

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	10
Abfallkalender	10
Amtliche Bekanntmachungen	11
Veranstaltungskalender	14
Aktuelles aus der Gemeinde	16
Kulturelles	18
Ältere Menschen und Soziales	19
Kirchliche Nachrichten	21
Vereinsnachrichten	24
Parteien und Politische Vereinigungen	32
Wir gratulieren	33



Nie wieder Krieg!?

Friedensethik in der Zeitenwende

Vortrag von
Prof. Dr. Wolfgang Huber, Berlin

Montag, 17. April 2023, 19.30 Uhr
Andreaskirche Eningen, Hauptstraße 62

Eintritt frei – Spenden erbeten
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde, Evangelisch-methodistische Kirche, Neuapostolische Kirche

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

An Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer **116 117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

KINDERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. **116 117**

samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0

(keine tel. Voranmeldung notwendig)

Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und

15.00 bis 20.00 Uhr

STANDORTE DER AED (Defibrillatoren)

- Waldfreibad Eningen
 - Vor Rathaus II, Außenbereich
 - Günter-Zeller-Sporthalle, Eingangsbereich
 - HAP-Grieshaber-Festhalle, Außenbereich
 - Arbachtal-Sporthalle, Eingangsbereich
- (Nur zu den Öffnungszeiten!)

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnummer **0761/120 120 00** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. **116 117**

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. **116 117**

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst **1 12**
 Krankentransporte **1 92 22**
 Polizei **1 10**
 Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
 Schillerstraße 47/3, Eningen,
 Telefon 88 05 70

KATHOLISCHE SOZIALSTATION

Wengenstraße 44, Eningen
 Telefon 83 626

Einkaufsdienst Eningen

Tel. 892-8550 vormittags zwischen 8.30 und 11.30 Uhr

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 15.04.:

Markt-Apotheke Reutlingen,
 Obere Wässere 3-7, Reutlingen,
 Tel. 07121/1594700

Sonntag, 16.04.:

easy Apotheke Reutlingen,
 Föhrstr. 40, Reutlingen,
 Tel. 07121/628790

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung

FairEnergie Reutlingen

Telefon **0 71 21/5 82-32 22**

Herzliche Einladung zum Vortrag

Demenz - was ist das und wie wirkt es sich aus?



Zwei Referentinnen wollen an diesem Abend Informationen zum Thema Demenz geben und

diese Informationen für die Teilnehmer*innen auch erlebbar machen.

Den ersten Teil der Veranstaltung wird Stephani Maser (Demenzexpertin und Validationslehrerin) mit einem kurzen Vortrag über das Krankheitsbild Demenz und die daraus entstehenden Herausforderungen für Begleitpersonen gestalten und dabei auch Tipps für den Umgang im Alltag geben.

Im zweiten Teil bietet Julia Handel von ADELE (Anlaufstelle für Demenz und Lebensqualität) mit dem DEMENZ-SIMULATOR die Möglichkeit, Einschränkungen durch Demenz selbst zu erleben und dabei zu erspüren, welche Herausforderungen Menschen mit Demenz täglich zu bewältigen haben.

Beide Frauen stehen im Anschluss noch für Fragen zur Verfügung.

Außerdem erhalten Sie an diesem Abend auch Informationen zur Schulungsreihe "Hilfe beim Helfen", die in Eningen vom 3. Mai bis zum 7. Juli stattfindet.

Mittwoch, 19. April, 18:00 Uhr

Tagespflege St. Elisabeth, Schillerstraße 60, Eningen u.A.



Gesunde Gemeinde
 Eningen
 Kommunale Gesundheitskonferenz
 Landkreis Reutlingen



Die Keppler-Stiftung in Eningen unter Achalm



NAK VERLAG



**MEHR
 AUFMERKSAMKEIT?**

**NA.K_{LAR}! Mit einer Anzeige
 in Ihrem Mitteilungsblatt.**

**VON ALLEN
 FÜR ALLE**

Gesundheitsforum Eningen e.V.

Ärzte

Patienten

Heilberufe

EINLADUNG

Info- u. Mitmacheevent Kopfweh-Konferenz Reutlingen

Am Donnerstag, 20. April 2023

Ab 19:00 Uhr im GZE Eningen

In der Raite 4, Eningen

- *Kennen Sie Kopfweh?* -

Unser Angebot:

- Interdisziplinärer Vortrag mit Physiotherapeut, Zahnarzt, Ergotherapeutin, Optiker und Kreiskliniken
- Informationen der Experten zur Lösung des Problems und Übungen zum Mitmachen
- Vielschichtigkeit des Kopfschmerzes wird aufgezeigt
- Fragen, Antworten und Tipps

Weitere Informationen:

www.Gesundheitsforum-Eningen.de





✉ umweltnetzwerk.eningen@elkw.de
🌐 [klima_umwelt_forum_eningen](https://www.klima_umwelt_forum_eningen.de)



GAL ENINGEN
GRÜN-ALTERNATIVE LISTE ENINGEN

22. APRIL 2023, 14:00-16:00 UHR

Treffpunkt ist am Forsthaus Eninger Weide, direkt an der L380, ca. 500 Meter nach dem Wanderparkplatz Schafhaus und gegenüber der Einfahrt zur Eninger Weide

Waldumgang mit dem Revierförster Friedemann Rupp

Der Eninger Wald hat viele Funktionen: er ist Naherholungsgebiet, Holzlieferant, Hochwasserschutz, Frischluftfabrik und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Doch die Erderwärmung setzt dem Wald zu. Einigen heimischen Baumarten wird es zu warm und zu trocken. Es müssen neue Arten gepflanzt werden, die das fein aufeinander abgestimmte Waldgefüge nachhaltig verändern.

Weitere Informationen auf www.gal-eningen.de/termine

Rathaus- ausstellung

GV Pfullingen und
HGV Eningen

EXKURSION

Verborgenes
aufgedeckt



Geschichte hautnah mit Dr. Christoph Morrissey

So., 23. April 2023 um 14.00 Uhr, Gehzeit ca. 2 Std. / Wegstrecke 4 km
Treffpunkt Wanderparkplatz Wildgehege auf der Eninger Weide

Eine Kriminalkomödie von Walter G. Pfaus

ERBEN IST NICHT LEICHT



Sa. 22. April 20 Uhr
So. 23. April 18 Uhr

Auferstehungskirche, Sonnenstr. 92
Reutlingen, Römerschanze

Sa. 6. Mai 20 Uhr

Asylcafé, Im Grund 4, Eningen
Reservierung für begrenzte Plätze
nur in Eningen unter 0151 2651 5248
ab 17.4 von 16-18 Uhr

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Theater
schanze


Evangelische Kirche,
REUTLINGEN
Auferstehungsgemeinde


AK Asyl
ENINGEN



125 Jahre

Obst - und Gartenbauverein Eningen unter Achalm 1897 e.

Bestellformular Baumpflanzaktion in Eningen gefördert durch Obst- und Gartenbauverein und Gemeinde Eningen

Bitte bis spätestens 15. Mai 2023 zurückschicken an:

- Karin Hehl, Hauffstraße 7, 72800 Eningen
- Baumschule Rall, Sulzwiesenstraße 1, 72800 Eningen
- OGV Vorsitzender Rolf Schäfer, Heerstraße 46, 72800 Eningen

Verbindliche Bestellung von Obstgehölzen vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel der Gemeinde Eningen u. Achalm.

	Grundstücksnutzer	Grundstücksbesitzer
Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort		

Gewann	Flurstück Nr.	Anzahl Bäume

Gewünschte Sorten und Stammhöhen (siehe Sortenempfehlung vom OGV)

Nr.	Sorte	Anzahl	Hochstamm	Halbstamm	Halbstamm M 25 (nur Äpfel)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

.....
Ort, Datum.....
Unterschrift

Die Gebühr pro Baum ist bei der Ausgabe in bar zu bezahlen.



Hilfe beim Helfen

Unterstützung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Ein Angebot der Pflegekasse bei der BARMER Tübingen in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. und dem Netzwerk Demenz Eningen

Termine

03.05.2023 - 05.07.2023

Uhrzeit

18:00 - 20:00 Uhr

Referentinnen

Stephani Maser, Ergotherapeutin, Supervisorin, Multiplikatorin demenz-balance-modell, zertifizierte Validationslehrerin

Margaretha Bross, Pflegestützpunkt Landkreis Reutlingen

Anmeldung

Paul Wilhelm von Keppeler-Stiftung

Herr Ralf Egenolf-Stohr

Telefon: 07121 820 13 60

Mail: ralf.egenolf-stohr@keppeler-stiftung.de

Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Ort: Tagespflege St. Elisabeth
Schillerstraße 60
72800 Eningen u.A.

www.barmer.de

BARMER



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Programm – Hilfe beim Helfen



Mittwoch, 3. Mai 2023

Wissenswertes über Demenz

Stephani Maser



Mittwoch, 10. Mai 2023

Demenz verstehen

Stephani Maser



Mittwoch, 24. Mai 2023

Informationen zu Recht

Margaretha Bross



Mittwoch, 31. Mai 2023

Pflegeversicherung und Entlastungsangebote

Margaretha Bross



Mittwoch, 7. Juni 2023

Den Alltag leben

Stephani Maser



Mittwoch, 21. Juni 2023

Herausfordernde Situationen und Pflege

Stephani Maser



Mittwoch, 28. Juni 2023

Entlastung für Angehörige

Stephani Maser



Mittwoch, 5. Juli 2023

Verschiedene Wohnformen

Stephani Maser

Öffnungszeiten Häckselplatz

Wichtiger Hinweis!

Die offiziellen Öffnungszeiten des Häckselplatzes in Eningen unter Achalm werden wöchentlich an dieser Stelle veröffentlicht oder sind im Internet unter der Homepage der Gemeinde Eningen unter Achalm (www.eningen.de) nachzulesen.

Andere Veröffentlichungen sind nicht von der Gemeinde Eningen unter Achalm autorisiert (und meistens auch falsch)

Öffnungszeiten ab März - Oktober

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 16.00 Uhr

Bitte beachten sie folgende Regelungen:

- Es dürfen nicht mehr als 7 Fahrzeuge gleichzeitig auf den Häckselplatz
- Bitte halten Sie sich unbedingt an die Anweisungen des Personals

ABFALLKALENDER

Grüngut Annahme

Annahmestelle Parkplatz Bushaltestelle Wenge
Abgabezeiten: immer samstags von 10-12 Uhr

Restmüll-Tonne

Abholung 14-tägig

Abfuhrtag: Montag

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Nächster Abholtermin: 17.04.2023

Bio-Tonne

Abholung 14-tägig

Abfuhrtag: Montag

Juni bis August wöchentlich

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Nächster Abholtermin: 17.04.2023

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtag: jeden vierten Donnerstag

Nächster Abholtermin: 5.05.2023

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtag: jeden vierten Montag

Nächster Abholtermin: 24.04.2023

Gelber Sack

Abholung alle vier Wochen

Abfuhrtag: jeden vierten Mittwoch

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Nächster Abholtermin: 26.04.2023

Beratung unter 07121 480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag	8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag:	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 – 16.00 Uhr
Rufnummer:	07121 892-5550

Bitte beachten Sie, dass für bestimmte Anliegen ein Termin vereinbart werden muss.

Die Online-Terminvergabe finden Sie auf der Startseite unserer Homepage oder unter Bürgerservice – Bürgerbüro.

Sprechzeiten der Ämter:

Montag bis Freitag:	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 bis 18.00 Uhr
Rufnummer:	07121 892-0

WICHTIGE INFORMATIONEN

Ausgabe Gelbe Säcke

Gelbe Säcke gibt es bei Edeka Vrakas,
In der Raite 20, an der Infotheke
und in Erika's Bügelstühle, Burgstrasse 11

**Wichtig!!! Pro Haushalt wird nur 1 Rolle
ausgegeben.**

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Sulzwiesenstrasse 2 - 72800 Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Dienstag	15-19 Uhr
Mittwoch	10-14 Uhr
Donnerstag	15-19 Uhr
Freitag	14-18 Uhr

BÜRGERAUTO

Wir haben unsere Fahrzeiten erweitert...

Montag:	08:00 Uhr - 16:00 Uhr <i>durchgehend</i>
Dienstag:	08:00 Uhr - 12:00 Uhr <i>und für Arzt- oder Zahnarzttermine und Seniorennachmittage auch nachmittags</i>
Mittwoch:	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 Uhr - 17:00 Uhr <i>durchgehend</i>
Freitag:	08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Anrufzeiten:

Montag - Donnerstag: 08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Telefonnummer: 892 80 00

Stornierungen können telefonisch innerhalb der Anrufzeiten gemeldet werden. Spontane Absagen können den Fahrerinnen / Fahrern persönlich mitgeteilt werden.



SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel.: 07121 / 820 452,

E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung) (in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Jasmin Katayifci-Burow, Rathaus 1, Zimmer 13, Tel.: 07121 / 892-1260,

E-Mail: musikschule-verwaltung@eningen.de

Sprechstunde:

Di und Do: 9:30 bis 13:30 Uhr

Fr.: 8:30 bis 12:30 Uhr

SPRECHZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Mi: 16.00 - 21.00 Uhr

Fr: 18.00 - 22.00 Uhr

Mädchentreff

Mo. ab 15.30 Uhr

Kontakt: Handy (0174 9924927) oder

E-Mail: kult19-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bürgerinformation zur Grundsteuerreform 2025

Grundsteuer B: unbebaute und bebaute Grundstücke

Die Einreichungsfrist für die Feststellungserklärung endete am 31.01.2023. Bisher hat nur das Bundesland Bayern im Alleingang die Frist um drei Monate bis Ende April 2023 verlängert.

Diese Verlängerung gilt nur in Bayern und hat auf die Abgabefrist, welche am 31.01.2023 in den anderen Bundesländern endete, keine aufschiebende Wirkung.

Um Unannehmlichkeiten mit dem Finanzamt zu vermeiden, raten wir dringend Erklärungen für unter die Grundsteuer B fallende Grundstücke schnellstmöglich über die Plattform ELSTER online abzugeben.

Grundsteuer A: Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

Das Finanzamt Reutlingen verschickt seit dem 01.02.2023 die Feststellungserklärungen für die Grundsteuer A – Betrieb der Land- und Forstwirtschaft – Hauptveranlagung auf den 1.1.2025.

Die Feststellungserklärung kann wie bei der Grundsteuer B über das Elsterportal abgegeben werden.

Die Abgabefrist für die Feststellungserklärung Grundsteuer A – Betrieb der Land- und Forstwirtschaft – ist der 31.03.2023.

Elsterzugang:

Falls Sie noch keinen Elster-Zugang für das elektronische Portal des Finanzamtes haben, sollten Sie keinen Tag mehr verlieren und diesen sofort anmelden, um die sogenannte „Zertifikatsdatei“ zugesendet zu bekommen. Das dauert nämlich bis zu zehn Werktagen. Diese Datei ermöglicht zusammen mit einem Passwort erst den Zugang zu Elster. Die Aktivierungsdaten beantragt man beim Finanzamt und bekommt sie per Post. Damit kann man dann das Zertifikat herunterladen.

Informationen hierzu finden Sie unter www.elster.de

Frist für einen Einspruch – Auszug Rechtsbehelfsbelehrung Finanzamt Reutlingen:

Die Frist für die Einlegung eines Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe bei der Post als bewirkt, es sei denn, dass der Bescheid zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

Rückseite Ihres Bescheids – Rechtsbehelfsbelehrung – 1. Allgemeines Satz 1.2 Ihr Einspruch muss innerhalb dieser Frist von einem Monat beim Finanzamt Reutlingen eingegangen sein. Auch wenn die Mitteilung über den Grundsteuermessbetrag auf die Hauptveranlagung 1.1.2025 datiert ist.

Bitte senden Sie **keine** Einsprüche an das Steueramt der Gemeinde Eningen unter Achalm.

Da nach Ablauf der einmonatigen Einspruchsfrist dieser Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes bestandskräftig wird, raten wir dringend, eingehende Bescheide des Finanzamtes sofort zu prüfen und bei Unklarheiten vorsorglich innerhalb dieser Monatsfrist schriftlich Einspruch beim Finanzamt einzulegen.

Leitfaden zum Ausfüllen des Grundsteuer-Formulars

Sie finden unter den nachfolgenden Links einen Leitfaden....**Elektronische Erklärungsabgabe** der Sie Schritt für Schritt durch das Grundsteuer-Formular begleitet. Hauptvordruck (GW 1) und Anlage Grundstück (GW 2)

- Grundvermögen
- Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

Quelle: Finanzamt Reutlingen Homepage

Finanzamt Reutlingen

<https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/,Lde/Startseite/Grundsteuer-neu/Wichtige+Hinweise+fu+er+die+Grundsteuererklarung>

Zur Abgabe der Feststellungserklärung benötigen Sie folgende Daten:

- Aktenzeichen
 - Fundstelle: Informationsschreiben, Einheitswertbescheid, Grundsteuerbescheid
- Lage des Grundstücks
 - Fundstelle: Informationsschreiben, Kaufvertrag, Einheitswertbescheid, Grundsteuerbescheid
- Gemarkung / Flurstück
 - Fundstelle: Informationsschreiben, zentrale Bodenrichtwertinformationssystem
- Fläche des Grundstücks
 - Fundstelle: zentrale Bodenrichtwertinformationssystem, kostenpflichtiger Grundbuchauszug
- Bodenrichtwert
 - Fundstelle: zentrale Bodenrichtwertinformationssystem, örtlicher Gutachterausschuss

Quelle: Finanzamt Reutlingen Homepage

Abgabe der Feststellungserklärung in Papierform

In Ausnahmefällen - zum Beispiel, wenn jemand keinen Computer oder Internetzugang besitzt - kann die Erklärung schriftlich und unterschrieben in Papierform abgegeben werden. Dafür ist ein offizielles Formular zu verwenden. Einen entsprechenden Vordruck kann man beim örtlichen Finanzamt abholen. Alternativ ist es ebenso möglich, sich von Angehörigen bei der Abgabe der Erklärung helfen zu lassen und die Erklärung über deren ELSTER-Zugang zu übermitteln. Was nicht ausreicht, ist, die Daten beispielsweise auf ein einfaches Blatt Papier zu schreiben oder das Infoschreiben zurückzuschicken. In solchen Fällen gilt die Erklärung als nicht abgegeben und es folgt eine Erinnerung.

Quelle: Finanzamt Reutlingen Homepage

Fragen zur Feststellungserklärung

Für Ihre Rückfragen zur Feststellungserklärung möchten wir Sie bitten, die in dem Schreiben angegebene Telefonnummer anzurufen. Das Finanzamt Reutlingen hilft Ihnen sehr gerne entweder über ein Kontaktformular, telefonisch oder nach vorheriger Terminabsprache weiter.

Das Steueramt der Gemeinde kann Ihnen Ihre Fragen nicht beantworten. Dem Steueramt stehen keine Angaben zur Größe Ihres Objekts oder zum jeweiligen Bodenrichtwert zur Verfügung.

Die Kontaktdaten für das Finanzamt finden Sie unter <https://kontakt.fv-bwl.de>

Bodenrichtwerte

Für Auskünfte über Bodenrichtwerte rufen Sie bitte folgende Telefonnummer (Bauamt) 07121 892-1580 bei der Gemeinde Eningen unter Achalm an.

Aktuell sind auf der Homepage der Gemeinde die Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 abrufbar.

https://www.eningen.de/files/eningen/inhalte/downloads/buergerservice/Bodenrichtwerte_zum_31.12.2021.pdf

Oder er benutzen Sie folgenden Link auf der Landesseite www.grundsteuer-bw.de.

Auf dieser Seite sind auch Erklärvideos eingestellt.

Ansprechpartner

Für Ihre Fragen und Antworten zur neuen Grundsteuer hat das Ministerium für Finanzen von Baden-Württemberg eine Informationsseite unter www.grundsteuer-bw.de eingerichtet.

www.eningen.de/Aktuelles

https://www.eningen.de/files/eningen/inhalte/downloads/buergerservice/Bodenrichtwertezum_31.12.2021.pdf

Weitere Links zur Grundsteuerreform

www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Video/Einfach_erklaert/2020-02-14-erklaer-doch-mal-grundsteuer/2020-02-14-erklaer-doch-mal-grundsteuer-video.html

www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=GrStG+BW&psml=bsba-wueprod.psml&max=true

www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de

www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/FAQ/2019-06-21-faq-die-neue-grundsteuer.html

<https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/>



Die zweite Gaspreisbremse wird jetzt umgesetzt!

Wie wird diese Entlastung umgesetzt?

Das mehrfach angekündigte Kundenschreiben mit der Neuberechnung des Abschlags unter Berücksichtigung der Gaspreisbremse Stufe 2 geht unseren GWE-Kunden in den nächsten Tagen zu! Die Gutschriften werden nicht nur rückwirkend für das erste Quartal, sondern für den gesamten Zeitraum Januar bis April angerechnet. Ab dem Mai-Abschlag wird dann jeweils 1/12 der ermittelten Gutschrift 2023 zugeordnet. Sollte Ihnen bis zum 24.04.2023 kein solches Schreiben von den Gemeindewerken Eningen unter Achalm (GWE) zugegangen sein, melden Sie sich bitte bei uns!

Was steckt hinter der Gaspreisbremse Stufe 2?

Mit den Gesetzen zur Einführung von Preisbremsen für leitungsgebundenes Erdgas und Wärme (Erdgas-Wärme-Preisbremsengesetz – EWPPBG) und zur Einführung einer Strompreisbremse (Strompreisbremsegesetz – StromPBG) wird die zweite Stufe der Energiepreisbremsen umgesetzt. Die Belastungen der Haushalte und des Gewerbes werden durch vom Bund zur Verfügung gestellte Mittel gedämpft. Die Entlastung bestimmt sich nach einem Kontingent des individuellen Energieverbrauchs. Der Entlastungszeitraum für den Erdgaskunden ist auf den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023 mit der vom Bund bisher offen gehaltenen Option bis 30.04.2024 festgelegt. Die Gemeindewerke Eningen unter Achalm (GWE) setzen diese Entlastung für ihre Erdgaskunden jetzt um.

Welche Rahmenbedingungen hat die Bundesregierung vorgegeben?

Die Mitte Dezember durch die Bundesregierung ausgerufene Gaspreisbremse 2023 wird private Haushalte, Vereine sowie kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 1,5 Millionen Kilowattstunden Gasverbrauch im laufenden

Jahr entlasten. Dies geschieht durch einen Gaspreisdeckel von 12 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des im September 2022 prognostizierten Jahresverbrauchs. Diese Summe wird dem Verbraucher, verteilt auf zwölf Monate, gutgeschrieben. Für den restlichen Verbrauch muss der normale Marktpreis gezahlt werden. Die Entlastung des Gaskunden besteht in einer Gutschrift, die dem Rechnungsbetrag gegenübergestellt wird. Es erfolgt also keine direkte Anpassung des Abschlags. Der Entlastungsbetrag wird vielmehr auf zwölf Monate aufgeteilt Ihrem Vertragskonto gutgeschrieben. Der gezwölfte Entlastungsbetrag wird von der GWE bei der Abschlagszahlung angerechnet. Die Entlastungsgutschriften Januar bis April 2023 werden dabei mit dem dritten Abschlag zum 30.04.2023 verrechnet. Übersteigt dieser Entlastungsbetrag die Abschläge für diesen Zeitraum, wird das Restguthaben auf den nächsten Abschlag übertragen. Kunden, die monatlich ihre zehn Abschläge überweisen können diese entsprechend anpassen.

Der erhaltene Betrag muss nicht zurückgezahlt werden, selbst wenn der tatsächliche Verbrauch in der Jahresendabrechnung 2023 von der angenommenen Menge abweicht. Der Entlastungsbetrag ist allerdings auf die tatsächlichen Kosten des Verbrauchsjahres 2023 begrenzt. Es erfolgt keine Auszahlung des Entlastungsbetrags und keine Veränderung der Höhe bei einer Verbrauchsanpassung in der Zukunft. Am Ende des Verbrauchsjahres 2023 erhalten Sie rechtzeitig wieder einen Informationsbrief zur Handhabung bei der Jahresabrechnung. In der Endabrechnung zum 31.12.2023 wird ein Gesamtausweis des Entlastungsbetrages dargestellt.

Weiterführende Informationen erhalten Sie immer aktuell auf den einschlägigen Plattformen von Bundesregierung / Bundesministerium / Verbraucherzentrale / Netztransparenz. Ein kostenloser Gaspreisbremsenrechner stellt der Branchenverband BDES unter www.bdew.de zur Verfügung.

Die GWE informieren ihre Gaskunden durch einen Informationsbrief. Warten Sie diese schriftliche Information zunächst ab. Wenn Sie dennoch vorher Fragen haben, wenden Sie sich einfach an unseren Kundenservice, Telefon 07121/892-5666, Email gwe-verbrauch@eningen.de, Fax 07121/892-3955.

Besprechungstermine bei den Gemeindewerken nur nach Voranmeldung

Die Gemeindewerke möchten darauf hinweisen, dass ab sofort Besprechungstermine für alle Anliegen nur nach Voranmeldung unter Tel.-Nr. 892-5666 möglich sind.

Die Sprechzeiten sind:

Montag – Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	von 14.00 bis 18.00 Uhr

Sie ersparen sich somit längere Wartezeiten und wir können uns entsprechend Zeit für Sie nehmen.

Gemeindewerke Eningen unter Achalm (GWE) – Ihr Gasversorger

Maßnahmenverpflichtung für geringeren Gasverbrauch gilt weiter

Die Regelungen der Kurzfristenenergieversorgungsmaßnahmenverordnung (EnsikuMaV) waren bislang bis zum 28. Februar befristet. Der Bundesrat hat am 10. Februar einstimmig der Verlängerung der Geltungsdauer bis zum 15. April 2023 zugestimmt. Die Verordnung wurde am 15. Februar 2023 im Bundesgesetzblatt verkündet und trat am 16. Februar 2023 in Kraft. Die Vorgaben zum Energiesparen für Privathaushalte, Unternehmen und die öffentliche Hand (EnSikuMaV-Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen) gelten damit bis 15. April 2023 fort: Die Einsparvorgaben betreffen das Beheizen von Wohnungen und Schwimmbädern, die Höchsttemperaturen für Luft und Warmwasser in öffentlichen Arbeitsstätten sowie die Beleuchtung von Gebäuden, Denkmälern und Werbeanlagen.

Diese Entschließung hat folgenden Hintergrund. Der Bundesrat warnt vor dem Risiko einer Gasmangellage für den kommenden Winter, wenn nach dem Ende der Einsparvorgaben Mitte April nicht mehr genug Erdgas eingespart wird, um die Speicherfüllstände ausreichend hoch zu halten bzw. sie wieder für den kommenden Winter 2023/24 aufzufüllen. Auch wenn die Gasspeicher aktuell vergleichsweise gut gefüllt sind, ist eine Gasmangellage für den nächsten Winter nicht auszuschließen. Auch die Bundesregierung sieht weiterhin Bedarf zur Verringerung des Energieverbrauchs. Denn die früheren russischen Energielieferungen können noch nicht vollständig durch andere Lieferquellen und erneuerbare Energien ersetzt werden.

Hier die verpflichtenden Maßnahmen im Einzelnen:

- Räume, in denen man sich nicht regelmäßig aufhält, nicht mehr zu heizen – außer es gebe dafür sicherheitstechnische Anforderungen. Als Beispiel nennt das Ministerium Flure, große Hallen, Foyers und Technikräume. Für öffentliche Einrichtungen und Bürogebäude solle das in Verordnungen geregelt werden.
- Das BMWK will mit den Sozialpartnern über weitere Einsparmöglichkeiten im Arbeits- und Betriebsbereich sprechen, wie beispielsweise ein verstärkter Einsatz von Homeoffice in Unternehmen, wo es möglich ist.
- Mieterinnen und Mieter sollen mehr Spielraum bekommen, Energie einzusparen. Derzeit gibt es nach Angaben des Ministeriums vertragliche

Verpflichtungen, eine Mindesttemperatur in gemieteten Räumen aufrechtzuerhalten. Wenn Mieterinnen und Mieter weniger heizen wollen, verstoßen sie gegen Mietverträge. Diese Verpflichtungen zu Mindesttemperaturen in privaten Mieträumen sollen vorübergehend ausgesetzt werden, damit Mieterinnen und Mieter, die die Heizung herunterdrehen wollen, dies auch tun dürfen.

- Hausbesitzern soll es künftig untersagt werden, private Pools mit Gas zu beheizen.
- Eigentümer von Gasheizungen sollen einen Heizungsscheck machen müssen.

Verbindlich werden soll zudem ein hydraulischer Abgleich, damit Heizwasser optimal verteilt wird. Einen solchen sollen künftig alle Eigentümer von Gebäuden mit zentraler Wärmeversorgung – also in der Regel Mehrfamilienhäuser – machen, wenn sie ihn nicht in den vergangenen Jahren schon gemacht haben. Für Gebäude mit zentraler Wärmeversorgung soll der Austausch ineffizienter, ungesteuerter Heizungspumpen verbindlich werden.

Die neuen Punkte zum Energiesicherungspaket sind zu finden unter www.bmwk.de.

Energiespartipps

Die massiv gestiegenen Energiekosten stellen Haushalte und Unternehmen vor enorme Herausforderungen. Wir wollen Ihnen an dieser Stelle Vorschläge machen, mit deren Umsetzung Sie die aktuelle Situation mit wenig Aufwand zumindest etwas entschärfen können:

- **Heizungsrohre dämmen:**
Sind Heizungsrohre ungedämmt, geht viel Wärme verloren, bevor sie die Heizkörper erreicht. Deshalb sollten Heizungsleitungen in kaum genutzten Bereichen wie im Keller unbedingt gedämmt werden. Die Investition amortisiert sich in der Regel schon innerhalb einer einzigen Heizperiode. Auch die Nachrüstung von Dämmhülsen für die Heizungsarmaturen (Pumpen, Mischer, Ventile) lohnt sich.
- **Druckluftanlagen auf Leckagen überprüfen:**
Wer in seiner Firma Druckluft nutzt, sollte die Druckluftanlage regelmäßig auf Leckagen überprüfen. Dies ist besonders wichtig, da man circa 70 bis 80 Prozent der Leckagen gar nicht hört – erst ab einem Lochdurchmesser von ungefähr 2 Millimetern und 7 Bar Überdruck werden sie hörbar. Größere Leckagen können jährliche Mehrkosten in Höhe von einigen Tausend Euro verursachen.
- **LED-Leuchten nutzen:**
LED-Leuchten verbrauchen bei gleicher Lichtausbeute bis zu 90 Prozent weniger Strom als veraltete Glühlampen und bis zu 10 Prozent weniger als eine Energiesparlampe. Bei 1500 Stunden Nutzung im Jahr verbrauchen sie nur 9 bis 13 kWh im Jahr, alte 60-Watt-Glühbirnen aber 90 kWh. Weitere Vorteile: LED-Leuchten sind sofort hell und äußerst langlebig: Es werden Betriebszeiten von über 50.000 Stunden erreicht. Zugleich besteht die Möglichkeit einer tageslichtabhängigen Beleuchtung. Dabei dimmen Sensoren die LED-Leuchten bei ausreichend Tageslichteinfall automatisch herunter. Außerdem kann es sich lohnen, die Anzahl der Leuchten in bisher überleuchteten Bereichen zu reduzieren.
- **Gebäudehülle optimieren:**
Wärme gedämmte Außenwände, Decken und Dächer sowie moderne Fenster können den Heizbedarf eines Gebäudes um mehr als 50 Prozent reduzieren. Auch die nachträgliche Dämmung zahlt sich daher aus. Positiver Nebeneffekt: Die Dämmung schützt im Sommer vor hohen Temperaturen im Gebäudeinneren.
- Weitere einfache Maßnahmen können darin bestehen, **Türen und Fenster abdichten**. Viel Energie entweicht durch die Ritzen unter den Türen oder am Fenster. Undichte Fensterrahmen ohne Dichtung im Rahmenfalz sind schnell zu finden und können mit Klebebändern günstig isoliert werden. Bei Wohnungsaußen- und Balkontüren helfen ein Dichtungsband und eine unten aufgeklebte Bürstendichtung. Die kann auch an der Wohnzimmertür Sinn ergeben, wenn dort stärker als etwa in Flur und Küche geheizt wird. Wer im Herbst und Winter nachts die Rollläden schließt, kann den Wärmeverlust über die Fenster um rund 30 Prozent reduzieren. Elektrische Rollläden können so programmiert werden, dass sie abends automatisch schließen.
- **Elektrische Thermostatventile anbringen:**
In manchen Betrieben läuft im Winter die Heizung auch nachts oder am Wochenende – teilweise sogar absichtlich, damit die Räume nicht auskühlen. Die energiesparende Alternative sind elektrische Thermostatventile. Sie können an den Heizkörpern angebracht und so eingestellt werden, dass sie die Raumtemperatur vor Feierabend automatisch herunterregulieren und die Räume rechtzeitig vor Arbeitsbeginn wieder erwärmen. Auch ein Durchchecken des Wohnhauses kann sich lohnen. Heizungen arbeiten nicht immer optimal. Die Heizkörper sollten daher ab und zu entlüftet werden. Hilfreich ist auch ein „hydraulischer Abgleich“, der allerdings einiges kostet, weil ihn ein Fachbetrieb vornimmt. So wird sichergestellt, dass die Heizungen die nötige Wärme abgeben, um die gewünschte Temperatur zu erhalten.

• Thermostate digitalisieren:

Digitale Thermostate unterstützen beim Einstellen der Temperatur. Wer nicht ständig den Regler selbst runterdrehen will, programmiert den Thermostat auf die passende Temperatur. Das spart bis zu zehn Prozent an Heizkosten.

• Stand-by-Modus vermeiden:

Eigentlich ist es ein alter Hut: Geräte und Maschinen sollten bei Nichtnutzung, sofern möglich, nie in den Stand-by-Modus gestellt, sondern immer komplett abgeschaltet werden, um Energie zu sparen. Besser ist, man schließt die Geräte an eine Steckerleiste an, die sich mit einem Knopf ausschalten lässt. Hierfür eignen sich auch Zeitschaltuhren, die Geräte nach Feierabend automatisch komplett ab- und vor Arbeitsbeginn wieder einschalten.

• Raumlufttechnische Anlagen modernisieren:

In vielen Unternehmen entsprechen die Einrichtungen zum Belüften und Klimatisieren aufgrund ihres Alters nicht mehr heutigen Energieeffizienzstandards. Sie lassen sich jedoch relativ einfach optimieren. Die einfachste Maßnahme: Überprüfen Sie, ob Sie den Luftvolumenstrom herabsetzen können. Eine Minderung des Luftvolumenstroms um nur 10 Prozent führt zu Energieeinsparungen von knapp 30 Prozent.

• Wäsche kühler waschen:

Die meiste Wäsche kann mit niedrigen Temperaturen gewaschen werden und wird trotzdem hygienisch sauber. Es muss nicht immer mit 90 Grad gekocht werden. Wer stattdessen mit 60 Grad wäscht, spart fast 50 Prozent Strom und auch viel Wasser. Für 40 Grad sind bei einer durchschnittlichen Maschine ungefähr 0,5 Kilowattstunden (kWh) pro Waschgang nötig, für 60 Grad schon 2 kWh. Waschmaschinen, die älter als zehn Jahre sind, verbrauchen mehr als doppelt so viel Strom wie neue Geräte.

• Sparsamen Duschkopf einbauen:

Nach einer Rechnung der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen werden für 10 Minuten Duschen am Tag und bei einer Erwärmung auf 38 Grad mit einem normalen Duschkopf jährlich zwischen 2500 und 3500 Kilowattstunden (kWh) Gas verbraucht. Ein effizienterer Duschkopf senkt den Verbrauch auf 800 bis 1600 kWh. Duschen spart rund drei Viertel an Strom und Wasser im Vergleich zu einem Vollbad.

• Heizung runterdrehen:

Der Spareffekt ist überraschend hoch. Schon ein Grad weniger Temperatur spart sechs Prozent Energie. Manchmal können die Räume sogar mehrere Grad weniger beheizt werden. Nachts und in Abwesenheit während der Arbeit sollte die Heizung noch weiter heruntergedreht werden. Empfohlen werden im Wohnraum 20 bis 22 Grad (Stufe 3 am Thermostat), in der Küche 18 bis 20 (Stufe 2 bis 3), im Bad 23 Grad (Stufe 4), im Schlafzimmer 16 bis 18 Grad (Stufe 2).

• Alte Kühl- und Gefrierschränke austauschen:

Alte Geräte verbrauchen viel mehr Energie als Neue. Wer eine 20 Jahre alte Kühl-/Gefrierkombination durch ein neues Gerät ersetzt, kann bis zu 70 Prozent der Betriebskosten einsparen. Verbrauchten die Geräte früher auch mal 400 kWh im Jahr, sind es heute knapp 100 bis 120 kWh. Je kühler der Standort, desto geringer der Verbrauch.

• Sparen in der Küche (Hochwertigen Wasserkocher anschaffen):

In der Küche lässt sich viel Strom sparen. Zum Beispiel beim Erhitzen des Wassers für Nudeln und anderes. Am besten macht man das mit dem Wasserkocher. Einen Liter Wasser zum Kochen zu bringen, verbraucht dann ungefähr 0,1 kWh. Mit dem Elektroherd sind es etwa 0,15, in der Mikrowelle 0,2 kWh. Im Wasserkocher geht es auch am schnellsten. Wer auf das Vorheizen des Ofens für Gebäck, Braten und Aufläufe verzichtet, spart bis zu 20 Prozent Energie. Dünsten ist sparsamer, als mit viel Wasser zu kochen. Nach dem Ankochen sollte man die Temperatur rasch herunterstellen. Sparsam ist es, vor dem Ende der Garzeit den Herd auszustellen und die Nachwärme der Herdplatten zu nutzen. Und natürlich immer einen Deckel auf den Topf setzen.

• Energiemonitoring führen:

So erfährt man wie viel wo verbraucht wird und damit die größten Einsparpotenziale. Sie verschaffen sich einen Überblick über die einzelnen Verbrauchsbereiche und die gewerblichen Betriebsbereiche.

• Kühlanlagen optimieren:

Kühlanlagen sollten nicht überdimensioniert sein. Andererseits kann die Abwärme genutzt werden, z.B. für Warmwasser. Bei Kompressionsmaschinen ist der Verflüssiger regelmäßig zu reinigen.

• Mitarbeitende/Familienmitglieder sensibilisieren:

Neben der Sensibilisierung geht es vor allem um die aktive Einbindung und das Hinterfragen von Sparpotenzialen.

Vertrauen Sie Ihrem leistungsstarken und sicheren Partner am Ort: Die Eninger Gemeindewerke garantieren gerade jetzt vergleichsweise günstige Preise, eine sichere und kundennahe Versorgung bei freundlichem und persönlichem Service. Erkundigen Sie sich auf unserer Homepage oder gleich direkt und persönlich bei unserem Kundenservice unter Tel. 07121/892-5666.

GWE – Ihr Gaslieferant

Einfach – partnerschaftlich - sicher – preisstabil – dauerhaft günstig!

Ihr Blut rettet Leben!

Spenden Sie Blut beim Roten Kreuz



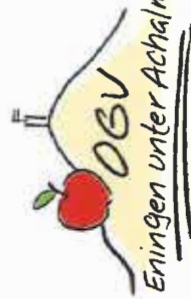
VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender für Vereine und Institutionen

Veranstaltungen können per Mail unter ramona.mathes@eningen.de eingeschickt werden. Die Veranstaltungen erscheinen zwei Wochen im Voraus in den Eninger Nachrichten, sowie monatlich im Pfullinger Journal und ab Meldung auch auf der Eninger Homepage.
Bei Fragen melden Sie sich gerne unter: 07121-8921250

15.04.2023	Gemeinde	Eninger „Markungsputzete“	09.00 Uhr	Treffpunkt Feuerwehrhaus Anmeldung unter: ordnungsamt@eningen.de
19.04.2023	Engagiert in Eningen	Nähcafé	18.00-22.00 Uhr	Im Grund 4
20.04.2023	Naturfreunde Eningen	Seniorentreff Ü50 Spaziergang um den Stausee und Besichtigung Ostbaubetrieb Gönninger	13.30 Uhr	Infos unter: 07123-61189
20.04.2023	Gesunde Gemeinde Eningen	Kopfweh-Konferenz-Vortrag	19.00 Uhr	GZE, In der Raite 4
20.04.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Bewegliches Alter Busfahrt, Besuch der jüdischen Synagoge in Rottenburg		
20.04.2023	AK Asyl	Asylcafé und Welcome-Shop	17.00-19.00 Uhr	Im Grund 4
22.04.2022	Klima- und Umweltforum und GAL	Waldumgang mit dem Revierförster	14.00 Uhr	Forsthaus an der Eninger Weide Nähere Infos unter: 0179-9256331
23.04.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Tag des Baumes	11.00 Uhr	Am Tümler (In der Raite)
23.04.2023	Musikverein und ev. Kirchengemeinde	Kirchenkonzert	17.00 Uhr	Ev. Andreaskirche
23.04.2023	Paul-Jauch-Freundeskreis	Öffnungssonntag Sonderausstellung Susanne Immer „Neue Wege-Neue Sichten“	14.00-17.00 Uhr	Paul-Jauch-Haus
23.04.2023	Gemeinde, Geschichtsverein Pfullingen, Heimat- und Geschichtsverein Eningen	„Verborgenes aufgedeckt“ Wanderführung mit Dr. Christoph Morrissey, Eninger Weide und Grasberg Gehzeit 2h Wegstrecke 4km	14.00 Uhr	Parkplatz Eninger Weide (Wildgehege)
24.04. – 28.04.2023	Förderverein Eninger Kunstwege in Zusammenarbeit mit dem Theaterpädagogischen Institut Reutlingen	Kinderaktionstheater zu den Skulpturen im Krügerpark		Gemeindebücherei und Krügerpark Anmeldung unter 07121-8921250

25.04.2023	VdK Eningen-Lichtenstein	Ausflug nach Friedrichshafen (Bodensee)	8.00 Uhr Abfahrt	Wenge
25.04.2023	Landfrauen Eningen	Schwätznachmittag	14.30 Uhr	Café Kreisel
25.04.2023	Gesunde Gemeinde Eningen	Gesundheitsforum: Handling und Notfallerkennung bei Säuglingen - Vortrag	19.00 Uhr	GZE, In der Raite 4
26.04.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Mittwochswanderer „Rouffseck-Pfullingen 10k“		
26.04.2023	Engagiert in Eningen	Nähcafé	18.00-22.00 Uhr	Im Grund 4
27.04.2023	AK Asyl	Asylcafé und Welcome-Shop	17.00-19.00 Uhr	Im Grund 4
28.04.2023	Naturfreunde Eningen	Frauengruppe Fahrt mit dem Stadtbus nach Häslach zum Café Karlstraße	14.22 Uhr Abfahrt	Infos unter: 07121-81714
28.04.2023	Gemeinde Geschichtsverein Pfullingen Heimat- und Geschichtsverein Eningen	„Verborgenes aufgedeckt“ Themenabend: Waldweise, Weinbau und Streuobst mit Rolf Schäfer vom Obst- und Gartenbauverein	17.30 Uhr	Rathaus 1
29.04.2023	Hospiz Veronika	Besuch des Hospiz mit Gesprächsrunde	10.00-12.00 Uhr	Hospiz Veronika, Schillerstraße 60
29.04.2023	Engagiert in Eningen	Repair Café	10.00-13.00 Uhr	Im Grund 4
29.04.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Maibaumstellen mit Hocketse	17.00 Uhr	Spitalhof
MAI				
03.05.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Frauengruppe: Tagesausflug nach Bad Urach		
03.05.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Mundartstammtisch	19.30 Uhr	Spital
03.05.2023	Gemeinde Geschichtsverein Pfullingen Heimat- und Geschichtsverein Eningen	„Verborgenes aufgedeckt“ Themenabend: Landnutzung und Schutzgebiete mit Prof. Waltraud Pustal	17.30 Uhr	Rathaus 1
04.05.2023	Naturfreunde Eningen	Frauengruppe: Mit dem Bus nach Münsingen		Anmeldung erforderlich: Infos folgen über Presse
04.05.2023	AK Asyl	Asylcafé und Welcome-Shop	17.00-19.00 Uhr	Im Grund 4
07.05.2023	Heimat- und Geschichtsverein Paul-Jauch-Freundeskreis Förderverein Eninger Kunstwege	Öffnungssonntag der Museen	14.00-17.00 Uhr	Heimatmuseum Paul-Jauch-Haus HAP-Grieshaber-Halle
07.05.2023	Förderverein Eninger Kunstwege	Vernissage Sonderausstellung HAP Grieshaber, anschließend Öffnung	14.00 Uhr	HAP-Grieshaber-Halle
07.05.2023	Schwäbischer Albverein Eningen	Tageswanderung in Stetten unter Holstein		



Obst- und Gartenbauverein Eningen unter Achalm 1897 e. V.

Sortenliste für Baumpflanzaktion 2023, Ausgabetermin 4.11.2023 (weitere Sortenwünsche unter Vorbehalt)

Äpfel: T Tafel, W Wirtschafts-, M Mostobst

Sorte	Erntezeit	Lagern bis	Sonstiges
Ariwa	September	Dezember	Schorf- und mehltauraesistent
Berlepsch rot	Oktober	März	sehr saftig, hoher Vitamin-C Gehalt
Berner Rosenapfel	Oktober	Januar	Blauviolett-bereifte Schale, gute Frostbeständigkeit, schorfanfällig
Bittenfelder	Oktober	März	zuckerreich, sehr widerstandsfähig
Bohnapfel	Oktober	Juni	Saftig, säuerlich, anspruchslos
Boskoop rot + gelb	Oktober	April	süß-säuerlich, robust
Brettacher	Oktober	Mai	saftig herb, wenig anfällig für Krankheiten
Delcorf (Delbarestival)	August	Oktober	süß-mildsäuerlich, guter Sommerapfel, empfindlich für Schorf und Mehltau
Eistar	September	Januar	saftig, wohlschmeckend, empfindlich für Schorf und Mehltau
Florina	September	Dezember	angenehm säuerlich, schorffresistent
Gerlinde	August	November	Schorf- und mehltautolerant, Elstar-Aroma
Gewürzluiken	Oktober	März	saftig, säuerliches Aroma, robust
Glockenapfel	Oktober	Mai	säuerlich, geeignet für Diabetiker
Goldparmäne	September	Januar	saftig, Blüte robust
Gravensteiner	September	November	sehr saftig, edles Aroma
James Grieve	August	September	Frühapfel, wenig Schorf, empfindlich

Hauxapfel	WM	Oktober	März	angenehme Säure, hohe Erträge, widerstandsfähig
Idared	T	Oktober	März	geeignet für Diabetiker
Jakob Fischer	TW	September	Oktober	als Stammbildner geeignet, starkwüchsig
Jonagold	T	September	März	groß, milde Säure
Jonagored	T	September	Januar	roter Jonagold, gut lagerfähig
Kaiser Wilhelm	T	Oktober	Februar	warme Standorte, wenig Säure
Melrose	T	September	März	großfrüchtig, saftig, aromatisch
Geheimrat Dr. Oldenburg	T	September	November	Hausgartensorte, saftig, wenig anfällig
Pilot	T	Oktober	Januar	Widerstandsfähig gegen Feuerbrand, Schorf und Mehltau
Pinova	T	Oktober	April	säuerlich-süß, hohe Erträge
Piros	T	August	September	fest, saftig
Rewena	WM	Oktober	Februar	saftig, hohe Erträge, Streuobstsorte mit hoher Resistenz
Rubinola	T	September	Oktober	Schorffresistent, kaum Mehltau
Topaz	T	September	März	aromatisch, saftig

Birnen

Alexander Lucas	T	Oktober	Dezember	Wintertafelsorte, sehr saftig
Clapps Liebling	T	August		angenehmes Aroma, gelb mit kräftiger Rötung
Conference	T	September	November	Wohlschmeckend, sehr saftig, reich und regelmäßig tragend
Gute Luise	T	September		erstklassige Tafel- und Einmachfrucht
Harrow Sweet	TW	September		widerstandsfähig gegen Feuerbrand, süßaromatisch
Köstliche von Charneux	T	September	November	Süß, leicht gewürzt
Novemberbirne (= Novembra)	T	Oktober	Dezember	ausgezeichnete Lagerbirne, große Früchte
Oberösterreich. Weinbirne	WM	Oktober		hoher Zucker-, Säure- und Gerbstoffgehalt
Palmischbirne	W	September		Schnapsbirne
Schweizer Wasserbirne	WM	Oktober		Most- und Schnapsbirne
Williams Christbirne	T	August	September	hochfeines Aroma, zum Einmachen geeignet

Kirschen KW = Kirschwoche

Burlat	T	2. KW	Gängigste frühe Sorte, wenig Madenbefall
Kordia	T	5. KW	große herzförmige Tafelkirsche, hohe Ertragsleistung
Regina	T	7. KW	hohe Erträge, große rotbraune Frucht, festes Fleisch
Sunburst	T	4./5. KW	Beste selbstfruchtbare Sorte

Zwetschgen

Cacaks Schöne		Juli/August	gut steinlösbar, sehr festes Fruchtfleisch
Cacaks Fruchtbare		August	ertragsreiche Sorte, süß aromatisch scharfkaempfindlich
Elena		September	hohe regelmäßige Erträge, warme Standorte
Haganta		September	Früchte sehr groß (50- 80 gr), sehr guter Geschmack mit ausgewogenem Zucker-Säureverhältnis
Hanita		August	regelmäßige hohe Erträge, sehr guter Geschmack
Haroma		September	gut steinlösend, Fruchtfleisch goldgelb
Hauszweitschge		September	Reichtragend, süß gewürzt, vielfältig verwendb., aber scharfkaempfindlich
Italienische Zwetschge		September	festfleischig mit hervorragendem Geschmack, scharfkaempfindlich
Jojo		September	gute Kuchenzweitschge, Geschmack süß-säuerlich
Katinka		Juli	frühe Sorte mit guter Haltbarkeit
Kulinaria (Toptaste)		August	sehr guter Geschmack, langes Erntefenster

Renekloden:

Graf Althans		August	Rot-violett, süß, aromatisch, würzig
Große Grüne		August	Grün, süß, sehr würzig, Tafel- und Einmachfrucht
Oullins		August	Gelb, saftig, zartsüß, gelbes Fruchtfleisch

Mirabellen

Aprimira		August	köstliche zwetschgenähnliche Mirabelle mit bläulich-lila Bereifung
Bellamira		August	großfrüchtig, festes saftiges goldgelbes Fruchtfleisch
Nancymirabelle		August	sehr süß, gute Einmachfrucht widerstandsfähig

Pfirsiche + Nektarinen

Amsden		August	süß würzig
Benedicte		August	gering anfällig gegen Kräusekrankheit, weißfleischig,
Früher roter Ingelheimer		Juli	süß aromatisch, gelbrotes Fruchtfleisch
Kernechter vom Vorgebirge		September	leicht behaarte Schale, gelbes sehr aromatisches Fruchtfleisch
Redhaven		August	Hauptsorte des einheimischen Erwerbsanbau, gelbfleischig
Revita		August	gering anfällig gegen Kräusekrankheit, weißfleischig
Roter Ellerstädter		September	Relativ widerstandsfähig gegen Frost und Kräusekrankheit, weißfleischig
Crimson Gold		August	gut steinlösend, leuchtendrote Früchte, schmackhaft
Independence		August	Gelbfleischig, hoher regelmäßiger Ertrag, anfällig für Kräusekrankheit

Aprikosen (nicht als Hochstamm, nur eingeschränkt als Halbstamm erhältlich)

Hargrand		Juli / August	Süßsäuerliches Aroma
Kuresia		August	guter regelmäßiger Ertrag, feines süßsäuerliches Aroma
Orangered (Bhart)		Juli	Saftig, glatte Haut

Nussbäume

Walnuss Sämling (Wildform)			Starkwachsend, Fruchtqualität nicht vorhersehbar
Nr. 139 (Weinheimer Nuss)			sehr guter Geschmack, früh tragend, selbstbefruchtend, kaum spätfrostgef.
Nr. 26 (Geisenheimer Nuss)			Robust und wenig anfällig für Pilzkrankheiten, kaum spätfrostgef.
Franquette			Klassische Tafelnuss, sehr gute Fruchtqualität, kaum spätfrostgef.
Mars			Große, fast glatte Nuss, kaum spätfrostgefährdet

Obstbaumpflanzaktion

Gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Eningen unter Achalm führt die Gemeindeverwaltung Eningen eine Obstbaumpflanzaktion durch. Hierfür stellt die Gemeinde ein Budget zur Förderung von Obstbaumpflanzungen zur Verfügung. Die Förderung ist begrenzt und es kann daraus kein Rechtsanspruch auf Förderung abgeleitet werden.

Durch die Aktion können Besitzer von Grundstücken auf der der Gemarkung Eningen unter Achalm Obstbäume zu sehr günstigen Konditionen erwerben. Der Grundstücksbesitzer verpflichtet sich die Bäume auf der Gemarkung Eningen zu pflanzen und ist für die künftige Pflege verantwortlich.

Gefördert werden in unserer diesjährigen Pflanzaktion Hoch- und Halbstämme für Streuobstwiesen sowie bei Äpfeln auch die für Hausgärten geeignete, leicht wuchsreduzierte Sonderform von Halbstämmen auf Veredlungs-Unterlage (M 25). Die Bäume dürfen nur auf der Gemarkung Eningen unter Achalm gepflanzt werden.

Die Förderung erlaubt es, die Bäume zu einem sehr günstigen Preis abzugeben. Der folgenden Tabelle entnehmen Sie bitte die Preise für einen Baum mit Pfahl, Verbisschutz und Bindegarn im Rahmen der Pflanzaktion. Zu Ihrer Information wurden vom Obst- und Gartenbauverein durchschnittliche Preise ermittelt, die ohne Förderung für private Abnehmer sonst üblicherweise zu entrichten wären:

	Aktionspreis	durchschnittlicher Handelspreis für Baum inkl. Pfahl, Bindegarn und Verbisschutz
Hochstamm	20 €	65 €
Halbstamm	15 €	56 €
Halbstamm M25	15 €	56 €

Das Bestellformular erhalten sie bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus II, Zimmer 20. Dieses ist **bis spätestens zum 15. Mai 2023** bei den auf dem Bestellformular genannten Ansprechpartnern abzugeben.

Der Ausgabetermin für die Obstbäume wird der 04.11.2023 sein. Bei der Ausgabe erhalten Sie zu Ihrem Baum noch den Pfahl samt Bindegarn und den Verbisschutz mit ausgehändigt. Ebenso kann der Pflanzschnitt für Sie durchgeführt werden. Weitere Informationen hierzu werden dann noch im Amtsblatt veröffentlicht.

Das Bestellformular finden Sie auch zum Heraustrennen auf Seite 7+8 dieser Ausgabe der Eninger Nachrichten. Die Sortenliste finden Sie auf den vorausgehenden Seite 16+17.

KULTURELLES

Geschichte hautnah - ab ins Grüne und auf die Spuren unserer Vorfahren

Exkursion zur historischen Kulturlandschaft rund um Eningen
Sonntag, 23. April 2023, 14.00 Uhr, Treffpunkt Wanderparkplatz Wildgehege auf der Eninger Weide (unterhalb des Staubeckens)
 Gehzeit ca. 2 Std. / Wegstrecke 4km



"Verborgenes aufgedeckt", so heißt die derzeitige Ausstellung im Eninger Rathaus zu den Spuren der Landschaft, die Geschichte schreiben und viel Interessantes unserer Vorfahren ans Licht bringen. **Dr. Christoph Morrissey** von der Universität Tübingen nimmt sich seit Jahren innerhalb eines Forschungsprojektes, gefördert durch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb, dem Thema der kulturhistorischen Landschaftspuren an. Bei der Exkursion ausgehend von

der Eninger Weide hin zum Gutenberg und Grasberg (Bohnerzgruben) zeigen er und Prof. Waltraud Pustal Interessierten ihre Entdeckungen und lassen die Gäste in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen. Mit festem Schuhwerk geht es los ins Biosphärengebiet um Eningen und auf Spurensuche.

Ein Sonntagsprogramm an der frischen Luft mit interessantem und greifbarem Lehrmaterial für Lauffreudige. Wanderschuhe sind erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf viele Interessierte!

Weitere Sonderveranstaltung im Rahmen der Ausstellung "Verborgenes aufgedeckt" - zum Vormerken

THEMENABEND

Waldweide, Weinbau, Streuobst mit Rolf Schäfer vom Obst- und Gartenbauverein Eningen und Prof. Waltraud Pustal

Blick in die Geschichte und aktuelle Situation

Fr. 28.04.2023, 17:30 Uhr

Saal, Eninger Rathaus I

Eintritt frei

Rathausausstellung

GV Pfullingen und
 HGV Eningen zeigen...

Themenabend Waldweide,
 Weinbau und Streuobst

Freitag, 28. April 2023

17.30 Uhr, Rathaus 1, Sitzungssaal
 mit Rolf Schäfer vom OGV



„vorbeikomma ond mitschwätza!“

Für alle Interessierten, Zeitzeugen und Experten



"Eninger Kids Day" geht wieder an den Start!

Anmeldung für Vereine, Kirchen und Institutionen online

Nachdem der Eninger Kids Day durch Corona lange nicht stattfinden konnte, freuen wir uns besonders, dass wir dieses Jahr die Veranstaltung am 23. September wieder durchführen können. Der Arbeitskreis für Kinder- und Jugendfragen (AKJ) hat sich einstimmig dafür ausgesprochen und wird gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung die Planungen übernehmen.

Für die örtlichen Vereine, Kirchen und Institutionen bietet sich am Kids Day die Gelegenheit den Kindern die eigenen Angebote auf kindgerechte, spielerische Art vorzustellen. Es soll eine Spielstraße mit Stationen entstehen, an welchen die Kinder einen Stempel sammeln können. Ist die Laufkarte voll gibt's am Ende bei einer Verlosung Preise zu gewinnen. Zielgruppe sind Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren.

Vereine, Kirchen und Institutionen können sich über das Anmeldeformular auf der Eninger Homepage unter Aktuelles anmelden. Bitte ausgefüllt unter ramona.mathes@eningen.de einsenden oder per Post ans Kulturamt, Rathausplatz 1, schicken.

Die Vorbereitungen zum Kids Day findet am Donnerstag, den 6. Juli 2023, um 18.00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf viele Mitstreiter und ein kunterbuntes Program für die Kinder der Gemeinde.



Künstlerkartei Eningen

Viel Potential liegt im Dunkeln verborgen

Zeit sich zu Vernetzen...für Kunstschaffende aller Bereiche von A wie Art über K wie Kultur bis Z wie Zauberei. Gemeinsam Ideen spinnen – Co-Working durch Vernetzung.

Sind Sie aus Eningen und in den Bereichen Kunst- und Kultur tätig, dann versäumen Sie nicht sich in die Eninger Künstlerkartei einzutragen. Falls Sie unsicher sind, ob Ihr Bereich dazuzählt, fragen Sie gerne nach, Tel 892-1250. Ansonsten einfach das vorgefertigte Formular auf unserer Homepage unter Kultur und Freizeit ausfüllen und an uns zurücksenden gerne auch per Scan an ramona.mathes@eningen.de. Formulare sind auch auf dem Rathaus erhältlich. (Kulturamt Rathaus 1, Zimmer 11)

Ihre Kontaktdaten werden nach Eingang des Formulars und der Datenschutzvereinbarung auf der Eninger Homepage veröffentlicht.

Wir sind gespannt, was Eningen kulturell zu bieten hat und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen



Freiwillige Feuerwehr Eningen



Quartalsbericht 01/2023

Im ersten Quartal des Jahres 2023 musste die Feuerwehr Eningen unter Achalm zu insgesamt 41 Einsätzen ausrücken. Diese lassen sich wie folgt gliedern:

- 22 Brandeinsätze,
- 17 Hilfeleistungen,
- zwei Umweltschutzeinsätze.

Die Silvesternacht bescherte der Eninger Feuerwehr die ersten beiden Einsätze des Jahres 2023. Brennende Hecken und Mülltonnen konnten rasch abgelöscht werden.

Eine Frontalkollision zweier PKW ereignete sich am 19. Januar auf der Kreisstraße zwischen Eningen und Metzingen. Die Feuerwehr Eningen unterstützte den Rettungsdienst bei der Rettung und Versorgung zweier schwerverletzter Personen unter Zuhilfenahme von hydraulischem Rettungsgerät.

Am 4. Februar fand in Eningen der traditionelle Fasnetsumzug der „Häbleswetzler“ statt. Die Feuerwehr Eningen stellte den Brandschutz während eines Feuerwerks sicher und öffnete im Anschluss an den Umzug ihre Tore zur Fasnetparty in der Fahrzeughalle. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Gästen und Beteiligten!

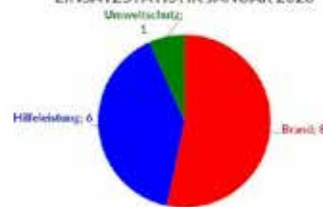
In der Nacht des 19. März wurden die Kameradinnen und Kameraden der Wehr um 02:45 zu einem Gartenhüttenbrand gerufen. Vor Ort konnte eine im Vollbrand stehende Gartenhütte festgestellt werden. Die Nachlöscharbeiten zogen sich über 3,5 Stunden bis in den frühen Morgen.

Das erste Quartal endete für die Feuerwehr Eningen mit acht sturmbedingten Hilfeleistungseinsätzen am 30. und 31. März. Umgestürzte Bäume und Schäden an Gebäuden wurden beseitigt.

Im 1. Quartal wurden folgende weitere Einsätze von den freiwilligen Einsatzkräften der Eninger Feuerwehr abgearbeitet:

- verschiedene Kleinbrände, sowie ein PKW- und ein Kaminbrand
- Alarme über automatische Brandmeldeanlagen in verschiedenen Betrieben, Einrichtungen und dem Scheibengipfeltunnel,
- eine Türöffnung um dem Rettungsdienst oder der Polizei Zutritt zu einer Wohnung oder in ein Haus zu verschaffen, in dem sich eine verletzte oder hilflose Person befindet,
- Transportunterstützung für den Rettungsdienst unter Einsatz der Drehleiter,
- mehrere Verkehrsunfälle,
- Ölsuren und auslaufende Betriebsmittel,
- verschiedene Beratungen und Erkundungen.

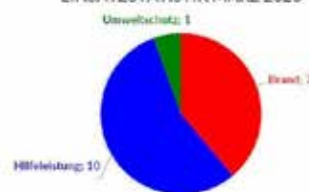
EINSATZSTATISTIK JANUAR 2023



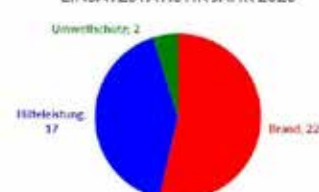
EINSATZSTATISTIK FEBRUAR 2023



EINSATZSTATISTIK MÄRZ 2023



EINSATZSTATISTIK JAHR 2023



ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Sprechzeiten des Pflegestützpunktes

Ein Unfall, ein Schlaganfall oder eine andere schwere Erkrankung kann das Leben von heute auf morgen verändern. Das kann Menschen aller Altersstufen betreffen. Wenn Pflegebedürftigkeit eintritt, sich anbahnt oder sich verschlimmert, ist Vieles zu klären und Entscheidungen müssen getroffen werden. Vielleicht besteht auch noch kein Pflege- oder Betreuungsbedarf, aber viele Dinge werden altersbedingt beschwerlich und es stellen sich Fragen nach geeigneten Entlastungsmöglichkeiten und wie ein selbstbestimmtes Leben im Alter sichergestellt werden kann.

Auf Grund der Vorgaben der Corona-Verordnungen sind Termine während der Sprechstunde (jeden Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr) auf dem Rathaus nur nach Vereinbarung möglich. Termine vereinbaren Sie bitte unter der Rufnummer 07121- 480 4030 oder per Mail: pflegestuetzpunkt@kreis-reutlingen.de.

Engagiert in Eningen



Neues Angebot von Engagiert in Eningen:

Ab 27. April 2023 findet wöchentlich eine digitale Sprechstunde statt

Hilfe und Unterstützung im Umgang mit Handy, Tablet oder Notebook

Digitale Geräte sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sei es um Kontakt mit Kindern, Enkeln oder Freunden zu halten und sie mittels Fotos oder kleinen Videos am Alltagsleben teilhaben zu lassen.

Oder um sich im Internet über Interessantes zu informieren, um Fahrpläne von Bussen und Zügen einzusehen oder um einen digitalen (Arzt-)Termin zu vereinbaren.

Verschiedene Anträge können bereits online gestellt werden und machen einen Behördengang überflüssig.

Ab 25. April 2023 bieten wir immer **dienstagnachmittags von 14.00 – 16.00**

Uhr eine kostenlose digitale Sprechstunde an. Hier wird ihnen ganz individuell beim Einrichten und beim Bedienen von digitalen Geräten geholfen.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Karl-Heinz Hüttel, HP Hofmann und Frank Schuhmacher, drei ehrenamtliche Helfer, stehen abwechselnd bereit, um gemeinsam mit ihnen die Funktionen ihres digitalen Geräts zu erlernen.

Ein **Termin** kann über das Büro von Engagiert in Eningen unter der Telefon Nr. 07121 892-8500 oder unter 015115613142 dienstags- und donnerstagnachmittags zwischen 14.00 und 16.00 Uhr vereinbart werden.

Engagiert in Eningen, Im Grund 4, 72800 Eningen

E-Mail: engagiert@eningen.net



Spiel doch mal wieder!

Der nächste Spieltreff findet am Freitag, den 21. April ab 18:00 Uhr statt!

In ungezwungener Atmosphäre können wieder Kartenspiele, Brettspiele, Strategiespiele, Familienspiele, Reaktionsspiele oder einfache Würfelspiele ausprobiert werden. Es sind zahlreiche Spiele vorhanden.

Aktuell werden Binokel-Spieler gesucht. Erinnern Sie sich auch noch an lange Kartenspielabende mit der Familie oder Freunden und fehlen Ihnen jetzt die Mitspieler? Kommen Sie im Spieltreff vorbei, hier finden Sie Gleichgesinnte. Wer Lust auf ein eigenes Spiel hat, das er schon lange nicht mehr gespielt hat, weil vielleicht Mitspieler fehlen oder man mit der Spielanleitung nicht klar kommt, kann es gerne mitbringen!

Einsteiger und versierte Spieler sind gleichermaßen willkommen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Adresse: Im Grund 4, Eningen



Wer hat die beste Taktik?



Was macht mein Nachbar für einen Zug?



Spielen macht allen Spaß!



Seniorencentrum St. Elisabeth

Im Zauber der Farben

Senioren malen für Senioren

Mitglieder des Kurses der Kunst- und Werkschule Schönaich gestalteten ein großes Gemeinschaftswerk für das Seniorencentrum St. Elisabeth. Auch Bewohner des Seniorencentrums St. Elisabeth - mit und ohne Demenz - malten und zeigen nun einen Teil ihrer Arbeiten im Rahmen einer Gemeinschaftsausstellung. Leitung: Jacqueline Wanner, Künstlerin, Kunstpädagogin

Herzliche Einladung zur Vernissage am Freitag, 21. April 2023, 16 Uhr Seniorencentrum St. Elisabeth

mit Jacqueline Wanner, Einführung
& Anna Lichtmannegger, Harfe
sowie den Künstlerinnen und Künstlern

Eine Kooperation des Kunsturses der Kunst- und Werkschule Schönaich und des Seniorencentrums St. Elisabeth

Ausstellungsort: Begegnungsstätte des Seniorencentrums, Schillerstr. 60, 72800 Eningen

Weitere Infos unter 07121 820 13 60



Für die Bewohner des Betreuten Wohnens sowie die interessierte Öffentlichkeit:

„Tipps & Tricks für Senioren und deren Angehörige zum Schutz gegen Betrüger am Telefon“

Hiermit möchten wir Sie herzlich zu einer, in Zusammenarbeit mit der Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Reutlingen, geplanten Veranstaltung am **24.04.2023 um 15.30 Uhr** im Seniorencentrum St. Elisabeth einladen.

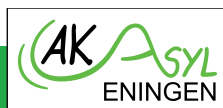
Täglich liest und hört man von Abzocke am Telefon. Nicht immer kann man die Absichten der routinierten Täter durchschauen und kann deshalb schneller Opfer werden als gedacht. Wie schützt man sich vor falschen Polizeibeamten und Enkeltrickbetrüger? Dazu muss man die Maschen und Tricks der Täter kennen.

Ein Referent der Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Reutlingen wird auf die Arbeitsweise der Täter und auf Möglichkeiten der Vorbeugung zu den Themen „Betrug am Telefon-Falscher Polizeibeamter, Schockanruf und Enkeltrick eingehen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte telefonisch unter der Telefonnummer: 07121/820 13 60-60 an.



ARBEITSKREIS ASYL ENINGEN



Die Theaterschance ist zurück

Nach „Es war die Nachtigall und nicht die Leiche“ (2017 im Johanneshaus) und „Der eingebildete Kranke“ (2018 in der SKV-Halle) kommt die Theaterschance mit einem neuen Stück nach Eningen zurück, diesmal ins Asyl-Café.

Bei „Erben ist nicht leicht“ bleibt die eigentliche Hauptfigur ziemlich im Hintergrund, weil sie schon verstorben ist. Sie beobachtet aber weiterhin ihre „Mischpoke“ dabei, wie sie gierig darauf hofft, im Testament gebührend erwähnt zu werden. Dabei bleibt nicht aus, dass es zu Streit, Intrigen und Wortgefechten kommt. In einer unterhaltsamen Mischung kommen aber auch Kriminalistik, der Humor und die Liebe nicht zu kurz.

Die Aufführung ist am 6. Mai um 20:00 Uhr im Asyl-Café, Im Grund 4. Da die Zahl der Plätze hier begrenzt ist, ist eine telefonische Voranmeldung (ab 17. April von 16 – 18 Uhr) unter 0151 2651 5248 erforderlich.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, ca. zwei Wochen zuvor (ohne Anmeldung) eine der beiden Aufführungen in Reutlingen (siehe vordere Seite) zu besuchen. Die Theaterschance, die auch schon den Seniorennachmittag in der Grieshaberhalle bereichert hat, freut sich auf Ihren Besuch.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Friedensgebet am Türmler

Seit dem Beginn des Ukrainekriegs laden Christen aller vier Kirchengemeinden in Eningen jeden Freitag um 18.30 Uhr zum Friedensgebet ein. Mit Umstellung zur Sommerzeit treffen wir uns wieder im Freien am Türmler, In der Raite. Es läuten die Glocken der katholischen und der evangelischen Kirche.

In einer gut viertelstündigen Liturgie mit Lesungen, Liedern und Fürbitten wird um den Frieden in der Ukraine und in der ganzen Welt gebetet. „Stärke alle, die sich für Frieden einsetzen, dass sie nicht aufgeben. Lass nicht zu, dass Hass, Misstrauen und Machtstreben den Weg zum Frieden verschließen“, heißt es in einem der Gebete.

Vortrag „Nie wieder Krieg!? – Friedensethik in der Zeitenwende“

Professor Dr. Wolfgang Huber hält am Montag, 17. April, um 19.30 Uhr in der evangelischen Andreaskirche, Hauptstraße 62, einen Vortrag zum Thema: „Nie wieder Krieg!? – Friedensethik in der Zeitenwende“. Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten.

Huber kommt auf Einladung der vier Eninger Kirchengemeinden, die seit 1989 jeweils im Frühjahr zu Vorträgen über theologische oder gesellschaftspolitische Themen einladen. Unter anderem waren schon Walter Kasper, Anselm Grün, Walter Kläiber oder die Journalistin Michaela Pilters zu Gast.



Professor Dr. Wolfgang Huber gilt als einer der profiliertesten Theologen Deutschlands und betätigt sich als Vordenker in ethischen Fragen. Zum russischen Angriffskrieg sagt Huber: „Eine Unterstützung der Ukraine ist in dieser Situation angemessen, ja geboten. Der Maßstab dieser Unterstützung ist die Bändigung der Gewalt durch das Recht. Eine wichtige Zielsetzung muss darin bestehen, den Krieg so schnell wie möglich zu beenden und eine Lösung des Konflikts herbeizuführen, bei der die Selbstständigkeit und Integrität der Ukraine gewahrt wird. Beides ist notwendig: das Eintreten für den Frieden mit Mitteln des Rechts und notfalls mit rechterhaltender Gewalt, aber ebenso die Arbeit für eine Welt, in der das gewaltfreie Zusammenleben Schritt für Schritt vorankommt.“

Huber war von 1994 bis 2009 Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg. Sechs Jahre lang, von 2003 bis 2009, repräsentierte er als Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) die rund 20 Millionen Menschen evangelischen Glaubens in der Bundesrepublik. Mehrfach war er im Gespräch als Kandidat für das Amt des Bundespräsidenten.

In seine Zeit als Ratsvorsitzender fällt die Friedensdenkschrift „Aus Gottes Frieden leben – für gerechten Frieden sorgen“ (2007). Mit einem persönlichen Appell hat er auch auf die Dringlichkeit der Klimaverantwortung hingewiesen („Es ist nicht zu spät für eine Antwort auf den Klimawandel“, 2009). Heute widmet sich Wolfgang Huber vor allem der Wertevermittlung in Wirtschaft und Gesellschaft. Seine Schwerpunkte liegen dabei in den Bereichen Wirtschaftsethik, Bioethik, Bildung und Generationengerechtigkeit. Er arbeitet als Publizist und Theologie-Professor an der Berliner Humboldt-Universität, in Heidelberg und im südafrikanischen Stellenbosch.

Wem es nicht möglich ist, den Vortrag in der Andreaskirche mitzuerleben, kann ihn im Livestream unter www.youtube.com/channel/UCnNlfQDlVw5KvndKCI12vWA mitverfolgen.

Der Link zum Livestream ist auch auf der Homepage der evang. Kirchengemeinde www.eningen-evangelisch.de auf der Startseite zu finden.



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

Wie neugeboren fühlen wir uns, himmlischer Vater, weil du uns mit Jesus neues Leben geschenkt hast. Wie neugeboren wurden wir, als du, Jesus, unsere Schuld von unseren Schultern nahmst, uns befreit hast und uns Frieden gebracht hast. Neugeboren hast du uns, Heiliger Geist, als du uns Erkenntnis gegeben hast, dass uns neues Leben geschenkt wurde und wir es nur annehmen müssen. Danke, dreieiner Gott, für Glaube, Hoffnung und Liebe, danke für Freude, Trost und Kraft, danke für Leben in Fülle.

Offene Kirche

Die Andreaskirche ist täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet. Außer am Samstag, 22. April.

Sonntag, 16.4. – Quasimodogeniti

10.00 Gottesdienst mit Taufe, Andreaskirche (Eißler) im Anschluss Weltladen und Kirchkaffee
10.00 Minigottesdienst, Beginn in der Andreaskirche

Montag, 17.4.

16.30 Seniorensingkreis, Andreasmehndehaus
16.30 Jungschär „Bunte Zirkuswelt“ für Kinder von 6-12 Jahren, Jugendraum
18.00 Sprechstunde, Pfarrhaus Hölderlinstraße 18 (Lück)
19.30 Vortrag „Nie wieder Krieg!?“ mit Prof. Dr. Wolfgang Huber, Andreaskirche

Dienstag, 18.4.

14.30 kleiner ökumenischer Seniorennachmittag, Martinussaal, kath. Liebfrauenkirche
16.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth (Lück)
19.30 Nachtreffen Alphakurs, Andreasmehndehaus

Mittwoch, 19.4.

14.30 Konfirmandenunterricht, Andreasmehndehaus
16.00 Konfirmandenunterricht, Andreasmehndehaus
18.00 Jugendkreis, Jugendraum im UG Andreaskirche
19.30 Ortsgebet, Andreasmehndehaus

Donnerstag, 20.4.

18.00 Sprechstunde, Pfarramt Ost, Hauptstraße 62 (Eißler)
19.00 Neuer Chor, Andreasmehnhaus

Samstag, 22.4.

8.30 Frauenfrühstück, Andreasmehnhaus

Sonntag, 23.4. – Misericordias Domini

10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück)
10.00 Kinderkirche, UG Andreaskirche

Gottesdienst zu Hause feiern – Livestream-Angebot

Unsere Gottesdienste werden dank unseres engagierten Technik-Teams per Livestream auf unserem YouTube-Kanal übertragen. Der Link kann auf der Homepage www.eningen-evangelisch.de angeklickt werden oder der QR-Code abgescannt werden.

Auf Wunsch werden Predigten im Nachgang zum Gottesdienst auch zugeschickt.

Kirchkaffee und Weltladen

Am Sonntag, den 16. April sind Sie herzlich dazu eingeladen, nach dem Gottesdienst noch bei einer Tasse Kaffee oder Tee zu verweilen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich im Weltladen umzusehen.

Minigottesdienst am 16. April

Das Osterfest ist vorbei, vielleicht sind die bunten Eier schon aufgeessen und die Schokoladenhasen auch? Die Osterkerze ist schon weggeräumt und die Fensterbilder schon wieder im Schrank? Was nie vorbei sein wird, ist das, was Jesus an Ostern für uns getan hat. Wir werden zusammen noch einmal daran denken. Damit ihr euch daheim an den Minigottesdienst erinnert, bekommt ihr Luftballone mit nach Hause. Aber Moment, was haben Luftballone mit Ostern zu tun? Das werdet ihr ja dann erfahren! Kommt einfach um 10 Uhr in die Andreaskirche. Es grüßen Euch Tanja Koch und Heidi Brodd

Schon gehört!?

Mit zwei Beiträgen war die Eninger Kirchengemeinde im swr1 Feiertagsmorgen vertreten. Maren Seehuber, die vor ihrem Studium u.a. bei den Konfibegleitern und im Jugendkreis aktiv war, macht z.Zt. ein Praktikum beim SWR. In diesem Rahmen hat sie Marius Dupski und jüngere und ältere Mitarbeitende beim Ostergarten interviewt. Das Interview mit Marius Dupski war am Ostermontag zu hören, der Bericht über den Eninger Ostergarten am Ostermontag.

Nachhören kann man die beiden Beiträge unter folgenden Links:

<https://www.ardaudiothek.de/episode/sonntagmorgen/es-lohnt-sich-fuermich-in-kirche-zu-bleiben/swr1/12569425/>

<https://www.swr.de/swr1/sonntagmorgen-podcast-102.html>

Einladung zum Frauenfrühstück

Am 22. April möchte ich Sie wieder mit einem Frühstück verwöhnen. Starten Sie das Wochenende mit einer guten Tasse Kaffee und netten Gesprächen. Auf dem Büffet finden Sie außer Brot und Brötchen selbstgemachte Marmelade, Müsli, Obst, Gemüse, Wurst und Käse. Vegane Brotaufstriche ergänzen unser Angebot.

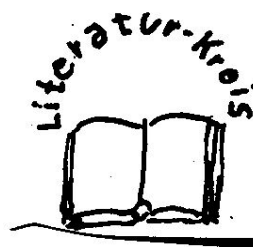
Bringen Sie ihre Freundin, Schwester, Tante, Mutter und ihre Kinder mit! Für Kinder gibt es eine Kuschel-, Mal- und Spielecke.

Das Frauenfrühstück ist ein Angebot für alle Frauen, die mit uns frühstücken möchten. Kommen Sie vorbei, egal welcher Nationalität oder Religion Sie angehören, wir wollen niemanden ausschließen. Die Vielfalt macht das Leben interessant und bunt! Der Tisch ist von 8.30 Uhr bis ca. 11 Uhr im Andreasmehnhaus für Sie gedeckt.

Damit wir genauer planen können, bitten wir um Anmeldung über unser Gemeindebüro Telefon (07121) 81183 oder E-Mail: gemeindebuero.eningen@elkw.de.

Wenn Sie sich spontan entschließen, kommen Sie einfach vorbei. Ich freue mich auf Sie.

Monika Braun und ihr Gute-Laune-Frühstücks-Team

**Literaturkreis**

Die neue Lektüre im Literaturkreis ist „Das Flüstern der Bienen“ von Sofia Segovia. Die Geschichte von einem einzigartigen Jungen, der das Schicksal eines Dorfes für immer verändert.

Dieser phantastische Familienroman wird am Freitag, 5. Mai um 19.30 Uhr beim Literaturkreis im Untergeschoss der Andreaskirche besprochen.

Wohnung gesucht

Für ein betagtes Gemeindeglied und seine gesundheitlich beeinträchtigte Tochter suchen wir eine bezahlbare 3-Zimmer-Mietwohnung.

Am besten ist ein ebenerdiger Zugang, 1. Stock wäre auch möglich.

Angebote nimmt das Gemeindebüro, Telefon 81183, entgegen.



Zwei Beiträge über
Personen bzw. Aktionen
unserer Kirchengemeinde
im Feiertagsradio in swr1



Marius Dupski, unser jüngster
Kirchengemeinderat, im SWR-
Interview (9. April)
- direkt vor Anselm Grün

Schon gehört!

Bericht über den Ostergarten
in swr1 - Feiertagsradio
10. April / 2. Beitrag

**Öffnungszeiten im Gemeindebüro**

Hauptstraße 62, im Untergeschoss der Andreaskirche

Montag bis Mittwoch von 9-12 und 13-16 Uhr

Donnerstag von 13-17 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

Telefon: 81183

Weitere Informationen unter:

www.eningen-evangelisch.de

facebook.com/eningenevangelisch/

instagram.com/ev_kirche_eningen_unter_achalm/

www.kirche-eningen.de





Evangelisch-methodistische Kirche

Termine

Immer freitags um 18.30 Uhr ökumenisches Friedensgebet am Türmlle. Im Winterhalbjahr trafen wir uns in der Andreaskirche. Mit der Zeitumstellung beten wir gemeinsam wieder am Türmlle für Frieden und Versöhnung auf der Welt.

Sonntag, 16.04.2023 um 18 Uhr Gottesdienst (Münz)

Montag, 17.04.2023 um 19.30 Uhr Nie wieder Krieg!?

Friedensethik in der Zeitenwende
Vortrag mit Prof. Dr. Wolfgang Huber, in der Andreaskirche



Nie wieder Krieg!?

Friedensethik in der Zeitenwende

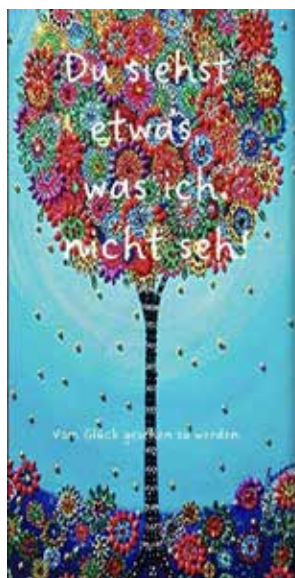
Vortrag von
Prof. Dr. Wolfgang Huber, Berlin

Montag, 17. April 2023, 19.30 Uhr
Andreaskirche Eningen, Hauptstraße 62

Eintritt frei – Spenden erbeten
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde,
Evangelisch-methodistische Kirche, Neuapostolische Kirche

Sonntag, 23.04.2023 um 10 Uhr Regional-Gottesdienst (Klaiber/Richter)

Herzliche Einladung zum **Frauenfrühstück der Region Reutlingen** am 29. April 2023, ab 9.30 Uhr, in der Friedenskirche Betzingen, Eisenbahnstr. 5
Unter dem Thema „Du siehst etwas, was ich nicht seh - Vom Glück gesehen zu werden“ sind alle Frauen eingeladen um gemeinsam zu frühstücken, zu reden, nachzudenken und zu entdecken. Anmeldung bei Sandra Keppeler bis spätestens 25.4.2023.
sandra-keppeler@web.de oder in der Communi-App



Herzliche Einladung

zum
Frauenfrühstück der
Region Reutlingen

am 29. April 2023
ab 9.30 Uhr
in der Friedenskirche
Betzingen
Eisenbahnstr. 5

Anmeldung bei
Sandra Keppeler
bis spätestens 25.4.2023
sandra.keppeler@web.de
oder in der Communi-App der
ZuK Achalm

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE ENINGEN VERSÖHNUNGS-KIRCHE (In der Raite 8)

Aktuelle Infos und Newsletter unter:
emk-eningen.de oder emkachalm.comuniapp.de

Auf der Internetseite von emk-reutlingen-betzingen ist ein **online-Gottesdienst** verlinkt, für Menschen, die aktuell nicht an einem Präsenzgottesdienst teilnehmen können. Die aktuelle Predigt können Sie zum Lesen auch per Post oder Mail zugestellt bekommen. Bitte melden Sie sich wenn Sie diese wöchentlich zugeschickt bekommen möchten, Telefon 0174 9017424.

Eine gesegnete Woche wünscht Ihnen Pastorin Annette Schöllhorn

Andachten:

Unter www.radio-m.de gibt es **Kurzgottesdienste** und **Tägliche Andachten** zum Anhören.

Info: Bürgerschaftliches Engagement Eningen: Tel.Nr.: 892-8550 vormittags zwischen 8.30 und 11.30 Uhr.

EMK Reutlingen - Eningen

Pastorin Annette Schöllhorn
Walter-Flex Strasse 6, 72764 Reutlingen
Tel.: 0174 9017424
Email: annette.schoellhorn@emk.de
Bürozeiten:
Büro RT Di 14-17 Uhr, Fr. 9-12 Uhr
in Eningen aktuell nach Absprache



Katholische Kirchengemeinde Eningen



Gottesdienste und Termine

Sonntag, 16. April, 2. Sonntag der Osterzeit

9.15 Wortgottesfeier
10.30 Matinée

Dienstag, 18. April

14.30 Seniorennachmittag
20.00 Arbeitsgruppe Prävention der Seelsorgeeinheit
Bea-Haus St. Wolfgang

Donnerstag, 20. April

18.30 Abendmesse
19.15 Verwaltungsausschuss

Sonntag, 23. April, 3. Sonntag der Osterzeit

9.15 Eucharistiefeier mit Erstkommunion

Die Gottesdienste an den Sonn- und Festtagen werden im Regelfall ergänzend als Livestream übertragen.
Das Tragen einer Schutzmaske während der Gottesdienste wird empfohlen.

Matinée im April

Das Jubiläumsjahr zum 60. Weihetag der Liebfrauenkirche wurde mit dem Festgottesdienst im Februar und einem Vortrag über die Kirchenarchitektur zur Bauzeit begonnen.
Fortgesetzt wird es mit einer „Swing-Matinée“ im April. Zu einem „Frühstück im Frühling mit Musik“ sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Am kommenden Sonntag, den 16. April, gibt es nach dem Gottesdienst gegen 10.30 Uhr auf dem Kirchplatz Essen und Getränke sowie Musik mit dem Peter Hermann Trio. Seien Sie Gast und schauen Sie vorbei – herzliche Einladung.

Seniorenkreis

Am Dienstag, den 18. April 2023, um 14.30 Uhr, findet unser diesjähriger „kleiner“ ökumenischer Seniorennachmittag im Martinussaal der Liebfrauenkirche statt. Er wird von Frau Lück und Frau Ruppert gestaltet.
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit gemütlichem Kaffeetrinken, gemeinsamem Singen und guten Gesprächen.
Herzlichen Einladung an alle!

Kath. Kirchengemeinde Zu Unserer Lieben Frau in Eningen
Pfarrbüro: St. Wolfgang-Str. 10, 72764 Reutlingen
Tel. 07121/49 02 55 – Fax 07121/49 02 56
Mail: ZuUnsererLiebenFrau.Eningen@drs.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.katholische-kirche-eningen.de

Gemeinde, Gewerbe, Vereine und Kirchen:
Ein Blatt von allen für alle.





Neupostolische Kirche Eningen unter Achalm

Förderverein
Eninger Kunstwege



Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 14. April 2023, 18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet am Türmlle

Freitag, 14. April 2023, 20.00 Uhr Probe des Jugendchors in Eningen

Sonntag, 16. April 2023, 9.30 Uhr Gottesdienst in Pfullingen

Sonntag, 16. April 2023, 9.30 Uhr Gottesdienst für Jugendliche in Eningen

Montag, 17. April 2023, 19.30 Uhr Vortrag von Prof. Dr. Wolfgang Huber
in der Andreaskirche (Genaueres unter Rubrik "Ökumene")

Mittwoch, 19. April 2023, 20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 21. April 2023, 18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet am Türmlle

Sonntag, 23. April 2023, 9.30 Uhr Gottesdienst

Video-Gottesdienste werden für den Bezirk Reutlingen per YouTube und Telefon übertragen. Details können beim Gemeindevorsteher erfragt werden.
Zum YouTube-Kanal des neupostolischen Kirchenbezirks Reutlingen:
<http://bit.ly/nak-rt>.

Aktuellen Hinweis findet man unter <https://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>.

Adresse der Neupostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11
Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak-eningen.de>



Susanne Immer: Zeit entdecken

WER oder WAS steckt in den Skulpturen?

Eine theatrale Suche für Kinder im Eninger Krügerpark

24.4.-27.4. 2023, jeweils 14.00-15.30 Uhr

Entdeckt habt ihr die Skulpturen im Krügerpark bestimmt, vielleicht auch schon genauer hingeschaut oder vielleicht sogar schon mal angefasst. Bei einer kann man sich sogar treffen und sich gegenüber sitzen, mit der anderen auf Zeitreise gehen oder vielleicht mit der nächsten die Welt durch ganz andere Augen betrachten.



MarEl Schaefer, Sichtweisen

VEREINSNACHRICHTEN



DRK



Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.

Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Fr, 28.04.23

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr


Eningen u. Achalm


HAP-Grieshaber-Halle




Klick auf QR Code

Jetzt Termin reservieren!

 Personalausweis nicht vergessen!

 0800 11 949 11

 www.blutspende.de

In einer kompakten Woche wollen wir unseren Blick schärfen für das, was wir in den Skulpturen erkennen, die Geschichte dahinter oder die Geschichte, die im eigenen Kopf dazu entsteht. Diese Geschichten wollen wir theaterpädagogisch aufbereiten und natürlich auch präsentieren. Wie bei jeder Theaterarbeit dürft ihr eure Körper und eure Stimme ausprobieren.



Jenny Winter-Stojanovic: *Gegenüber in ReSonanz*

Die Probenzeiten für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren sind vom 24.4. bis 27.4. jeweils von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr in der Gemeindebücherei Eningen und im Krügerpark. Die Abschlussaufführung ist geplant am 28.4. um 17.00 Uhr im Krügerpark. Falls das Wetter das überhaupt nicht zulässt, werden wir auf die Bücherei ausweichen.

Wir freuen uns auf euch!

Theaterpädagogisches Zentrum Reutlingen, Förderverein Eninger Kunstwege und die Gemeindebücherei

Anmeldung im Kulturamt Eningen unter 07121-8921250 oder unter ramona.mathes@eningen.de



Foto Freunde Eningen

Bilder des Monats: Lichtspuren

Wenn man bei Dunkelheit leuchtende Objekte in Bewegung mit einer längeren Belichtungszeit fotografiert, entstehen Lichtspuren, die die Bewegung dieser Objekte zeigen. Was sich da bewegt, sieht man nicht unbedingt. Bei den Lichtspuren fahrender Autos entstehen zum Beispiel weiße und rote Linien von den Scheinwerfern und Rücklichtern. Die Autos selbst sieht man nicht.

Je nach Dauer der Belichtung erzielt man ganz unterschiedliche Wirkungen. Das Bild kann abstrakt wirken wie unser Bild des Riesenrads, das reduziert ist auf die Lichtspuren des Radreifens – eine Wirkung, die erst bei langer Belichtungszeit eintritt (hier 10 Sek.). Bei diesem Bild ist auch die Perspektive wichtig. Der schräge Winkel zum Riesenrad gibt dem Radreifen räumliche Tiefe.

Das Feuerwerk auf dem zweiten Bild ist eine geplante Inszenierung vor Publikum, nicht ein zufälliges Zusammentreffen aller möglichen Feuerwerkskörper wie an Silvester. Durch die Frontalperspektive quer zum Feuerwerk sind die Elemente des Feuerwerks harmonisch geordnet. Diese Harmonie wird unterstützt dadurch, dass kaum andere Lichtquellen zu sehen sind, die stören könnten. Belichtungszeit hier 5 Sekunden.

Das dritte Bild zeigt das Scheibenschlagen, einen alten Brauch im Alpenraum: Hölzerne Scheiben werden im Scheibenfeuer glühend gemacht und über eine Rampe mit einem Schlag ins Tal katapultiert. Unser Foto fängt diesen Brauch perfekt ein: In der Mitte die Startrampe für die Scheibe, dann die Lichtspur der brennenden Scheibe, die nach rechts im Bogen wegfleht, links verwischt die

Person, die die Scheibe geschlagen hat, im Hintergrund im Tal die Lichter einer Stadt.

Dieses Foto zeigt zudem, welche Fortschritte die Kameras von Smartphones gemacht haben: Es ist mit einem hochwertigen Smartphone aufgenommen worden. Es kann ohne Weiteres mit dem Bild aus einer Systemkamera mithalten. Gute Smartphones bieten heute die Möglichkeit, mit einer Aufnahme-Software die Kameraeinstellungen wie bei einer Systemkamera zu wählen (bei diesem Foto vor allem die Zeit: 1 Sek.). Auch der Automatik-Modus, mit dem man sofort auslösen kann, führt oft zu guten Ergebnissen. Aber man riskiert, dass die Kamera-Software ein unerwünschtes Resultat liefert, das man nicht mehr korrigieren kann.



Riesenrad in Reutlingen (Foto: Uschi Schäfer)



Feuerwerk beim Seenachtsfest in Konstanz (Foto: Birgit Stiebing)



Scheibenschlagen (Foto: Johannes Eckert)



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Montag, 17. April 2023

15:00 Uhr Frauenchor-Stammtisch im Kreisel
19:30 Uhr music and more
20:30 Uhr Männerchor

Dienstag, 18. April 2023

17:30 Uhr Achalmfinken - die Jüngeren
18:15 Uhr Achalmfinken - die Älteren
19:30 Uhr Frauenchor

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.



Gesunde Gemeinde
Eningen
Kommunale Gesundheitskonferenz
Landkreis Reutlingen

Gesunde Gemeinde

Kopfweh Informations- und Mitmachevent am 20. April im Gesundheitszentrum Eningen

Die Kopfweh-Konferenz Reutlingen will geplagten Menschen mögliche Wege gegen Kopfschmerzen und ein anderes Verständnis der komplexen Zusammenhänge im Körper aufzeigen. So wird es am 20. April ab 19 Uhr ein Info- und Mitmachevent zum Thema Kopfschmerzen geben. Leiter und treibende Kraft der Konferenz ist der Co-Vorstand des AK Gesunde Gemeinde, Volker Feyerabend. "Die erstaunlichen Ergebnisse der fächerübergreifenden Zusammenarbeit und die Erfolge der letzten Veranstaltungen veranlassen uns dazu, ein besonderes Event anzubieten. Tipps und Informationen sollen damit noch mehr Menschen erreichen. Wir hoffen damit weiteren schmerzgeplagten Patienten hilfreiche Impulse zu geben!"

Episodisch oder chronisch auftretende Kopfschmerzen sind ein sehr komplexes Thema und die Ursachen vielfältig. Deshalb wurde vor einigen Jahren die Kopfweh-Konferenz Reutlingen ins Leben gerufen. Die Aktiven aus dem Gesundheitsforum und den Reutlinger Kliniken denken und beraten fächerübergreifend. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die Prozesse werden im Sinne der Patienten stetig weiter ausgebaut. Auch das Wissen bei den Betroffenen wächst, dank der regelmäßigen ‚Kopfweh-Konferenz‘ und solcher Veranstaltungen.

Bei dem geplanten Informations- und Mitmachevent im Gesundheitszentrum Eningen, in der Raite 4, werden die Referenten aus den unterschiedlichen Bereichen mit ihren Fachkenntnissen vor Ort sein – Physiotherapeut Gertjan van Rosenberg aus Eningen, Zahnarzt Dr.-med. stom. W. Alfred Zawadzki, Ergotherapeutin Angelika Weckmann und Optikermeister Michael Bayer. Als Gastdozent wird diesmal Therapeutin Karin Aulwurm mit einem Augentraining zur Entspannung dabei sein.

In Kleingruppen sollen im 15-Minuten-Takt hilfreiche Informationen vermittelt, Anschauungsobjekte gezeigt, Tests angeboten und Übungen zum Mitmachen und für Zuhause gezeigt werden. Das bisherige große Interesse an den Veranstaltungen zeigte, dass der Wissensbedarf sehr hoch ist. Denn betroffen von Kopfschmerzen ist im Laufe des Lebens sicher jeder.

Kopfschmerz kann viele Ursachen haben und oft haben chronische Patienten einen langen Leidensweg hinter sich. Kopfschmerzen bremsen den Menschen in seiner Aktivität und Leistungsfähigkeit. Deshalb ist es wichtig, den Menschen ganzheitlich zu betrachten. Diese Betrachtungsweise lässt beispielsweise Zusammenhänge zwischen der Psyche, falschem Biss, verkraampfter Muskulatur und Sehstörungen erkennen.

Das Team der Kopfweh-Konferenz hat einen regelmäßigen informellen Austausch. Dabei wird auch geprüft, ob der ein oder andere Patient eventuell ein Thema für einen Kollegen sein könnte. Auf der Homepage Kopfweh-Konferenz-Reutlingen.de werden den Patienten Fragen beantwortet und hilfreiche Informationen der Experten gegeben.

Leidgeplagte müssen die Kopfschmerzen nicht immer tatenlos ertragen, sondern können etwas dagegen tun. Die richtigen Informationen und ein aktives Entgegenwirken helfen langfristig besser und beugen weiterer Chronifizierung vor. Merken Sie sich den 20. April 2022, 19 Uhr im Gesundheitszentrum Eningen für das Informations- und Mitmachevent der Kopfweh-Konferenz Reutlingen vor. Kommen Sie vorbei und machen Sie mit.

Weitere Informationen:

www.ForumGesundeGemeinde.de
www.Gesundheitsforum-Eningen.de
www.Kopfweh-Konferenz-Reutlingen.de
www.facebook.com/GesundeGemeindeEningen



Zahlreiche Spezialisten arbeiten interdisziplinär im Sinne der Patienten zusammen (Archivbild v.l.n.r.: Optikermeister Michael Bayer, Kirsten Meier vom Schmerzzentrum der Reiskliniken Reutlingen, Ergotherapeutin Angelika Weckmann, Gerardus van Rossenberg sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie, Zahnarzt Dr.-med. stom. W. Alfred Zawadzki und Volker Feyerabend, Co-Vorstand AK Gesunde Gemeinde und Beirat des Gesundheitsforums)



Beim geplanten Event am 20.04. werden zahlreiche Spezialisten des erfahrenen Kopfweh-Konferenz Expertenteams im Rahmen einer Veranstaltung des Gesundheitsforum Eningen ihr Wissen bezüglich Kopfschmerzen und verschiedener Ursachen im Körper in einem Informations- und Mitmachevent präsentieren. Merken Sie sich den Termin vor.



Gesundheitsforum Eningen e.V.

Vortrag 25. April- Entwicklung und Sicherheit von Säuglingen

Gesunde Gemeinde Eningen informiert am 25. April 2023- Das Erkennen von Notfällen und Begleiten der Entwicklung Ihres Säuglings und Kleinkindes
 Jeder Säugling und jedes Kind sind anders. Wie unterstütze ich die richtige Entwicklung? Und was mache ich, wenn etwas passiert? Fragestellungen, die junge Eltern sich stellen und die der AK Gesunde Gemeinde mit einem Vortragsabend adressieren möchte. Die langjährig erfahrene Physiotherapeutin und Mitglied des Gesundheitsforums Dorothea Buck der kidKG aus Eningen zeigt auf ansprechende Weise warum Sitzen und Stehen nicht die wichtigsten Entwicklungsschritte im ersten Lebensjahr eines Kindes sind. Und Christiane Merz, Erste Hilfe Ausbilderin des DRK, wird anschaulich Tipps und hilfreiche Informationen mit den Besuchern teilen. Mit dem Ratgebervortrag am Dienstag, 25.04.2023, 19:00 Uhr im Gesundheitszentrum Eningen sollen Eltern und werdende Eltern angesprochen werden.

Eltern können im ersten Lebensjahr eines Säuglings erheblichen Einfluss auf die spätere Entwicklung, insbesondere auf die Bewegungsentwicklung, nehmen. Dorothea Buck wird Einblicke in die verschiedenen Entwicklungs-Stadien im ersten Lebensjahr geben und aufzeigen, wie eng die Wechselwirkung zwischen körperlicher und geistiger Entwicklung ist. Die Zuhörer erfahren, welchen negativen Einfluss ein zu frühes Sitzen und Stehen auf die Entwicklung nimmt und warum es Babys, die nicht krabbeln wollen, nicht gibt. Im Rahmen der Veranstaltung sollen die Zuhörer mehr über Abweichungen von der motorischen und sozialen Entwicklung bei Kindern erfahren.

Zum Thema Erkennung von Problemen und Notfällen und wie diesen begegnet werden kann, gibt Christiane Merz des DRK Eningen am Vortragsabend so einige hilfreiche Informationen. Wie beurteile ich die Situation meines Kindes richtig, wenn es sich nicht ausdrücken kann? Und wie sollte ich reagieren? Beispiele und Erfahrungen zur Beobachtung von Verhaltensweisen des Kindes, um die eigene Aufmerksamkeit weiter zu entwickeln, werden Teil ihres Vortrages sein. Und wer weiter wissbegierig sein sollte, kann darüber hinaus beim DRK Eningen einen „Erste Hilfe am Kind“- Kurs besuchen.

Der Vortragsabend im Gesundheitszentrum Eningen, In der Raite 4, soll dazu beitragen, dass Eltern sicherer im Umgang mit ihrem Säugling und Kleinkind werden. Außerdem sollen junge Mütter und Väter dazu ermutigt werden, ihren Kindern genügend Zeit zu geben, damit sie sich nach ihren individuellen Gesetzmäßigkeiten entwickeln können. Und ein Zugewinn an Sicherheit, um mit gefährlichen Situationen besser umgehen zu können, ist das Ziel der Referentinnen. „Im Rahmen des Vortragsabends und des Praxisaustausches sollen Fragen nicht unbeantwortet bleiben. Eltern und werdende Eltern sollen ein gutes Gefühl bekommen, alles für ihr Kind zu tun“ so unser Beirat und Co-Vorstand des AK Gesunde Gemeinde Volker Feyerabend.

www.Gesundheitsforum-Eningen.de
www.facebook.com/GesundeGemeindeEningen



Am 25. April 2023 im Gesundheitszentrum Eningen geben die langjährig erfahrene Physiotherapeutin Dorothea Buck und Christiane Merz des DRK Eningen hilfreiche Praxistipps für Eltern.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe – Ihr Mitteilungsblatt.
 Empfehlen Sie uns weiter.



EINLADUNG

Vortrag Handling von Säuglingen und Notfallerkennung

Am Dienstag, 25. April 2023
 ab 19:00 Uhr im Gesundheitszentrum
 In der Raite 4 in Eningen



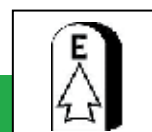
Entwicklung, Sicherheit und Erkennen von Notfällen bei Säuglingen und Kleinkindern

Unser Angebot:

- Aufzeigen natürlicher Entwicklungsschritte
- Warum Sitzen und Stehen nicht die wichtigsten Entwicklungsschritte im ersten Lebensjahr eines Kindes sind
- Hintergrundwissen, Reaktionsweisen und praktische Beispiele bei Notfällen
- Fragen, Antworten und Tipps

Weitere Informationen:
www.Gesundheitsforum-Eningen.de
www.kidKG.de

Spannende Einladung- kommen Sie einfach vorbei...



Heimat- und Geschichtsverein

Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins

Gegenüber den Vorjahren konnte die Hauptversammlung diesmal in „normalem“ Rahmen im Hotel-Restaurant „Eninger Hof“ über die Bühne gehen. Der erste Vorsitzende des Eninger Heimat- und Geschichtsverein, Franz-Georg Gaibler, freute sich über den zahlreichen Besuch und hieß alle aufs herzlichste willkommen; im besonderen Frau Prof. Waltraud Pustal, die Vereinsvorsitzende des Pfullinger Geschichtsvereins.

Ehrend wurde sodann der verstorbenen Mitglieder Günter Jeske, Christa Kümmer, Brigitte Schäfer, Lore Mettenberger, Ewald Rall und des Ausschussmitgliedes und Museumswerkers Ewald Schlotterbeck gedacht.

In punkto Mitgliederstand musste der H+G-Vorsitzende einen weiteren Rückstand der Mitgliederzahlen bekanntgeben: Zählte der Verein z. B. im Jahre 2013 noch 172 Mitglieder, so ging es in den vergangenen Jahren ständig bergab und 2022 lautete die Mitgliederzahl nur noch 117. Umso mehr freute er sich über die Tatsache, dass es neben fünf Austritten auch wenigstens drei Eintritte zu vermelden gibt.

In seinem Jahresbericht sprach Gaibler rückblickend über ein Jahr, das endlich kaum mehr durch Corona belastet war. Man startete am 3. April in die Museumssaison 2022, bei der Erika Schlotterbeck sozusagen den Startschuß gab mit dem Thema „Willkommen in der Welt der Bienen“. Am Sonntag, 24. April, pflanzte der Heimat- und Geschichtsverein, der sich im alljährlichen Rhythmus bei der Baumpflanzung mit dem Albverein abwechselt, eine Rotbuche auf der Schillerhöhe als „Baum des Jahres 2022“.

Anlässlich des „Internationalen Museumstages“ öffnete man die Türen des Eninger Heimatmuseums für interessierte Besucher und Besucherinnen“. Auch zur langen Museumsnacht am 21. Mai war das Heimatmuseum abends geöffnet – hierzu gab es Führungen sowie Filme über „altes Handwerk“ und als besondere Attraktion hatte man einen „Lichtermacher“ engagiert, der „erhellendes“ über die Geschichte der Beleuchtung erzählte und „Vom Kienspan bis zur Glühlampe“ demonstrierte. Im Juli trafen sich die Mitglieder dann zu einem entspannten Grillnachmittag am Heimatmuseum. Wie üblich war der H+G auch beim Ferienprogramm des Ortsjugendrings wieder vertreten.

Der eigentlich geplante ortshistorische Vortrag des fachkundigen Gebäudeforschers, Herr Marstaller, im Oktober musste leider ausfallen – er soll allerdings in diesem Jahr im Oktober nachgeholt werden.

Zufrieden zeigte sich Gaibler, dass man das Heimatmuseum auch im Jahr 2022 wieder wie üblich für interessierte Besucher aus nah und fern öffnen konnte. Hierfür dankte er im besonderen allen Museumsaufsichten und im besonderen natürlich auch allen Museumswerkern für ihre kontinuierliche Arbeit im Museum. Überhaupt waren die Museumswerker (der inzwischen leider verstorbene Ewald Schlotterbeck, Armin Vetter und sein Sohn Tristan, Jürgen Ganter und Andreas Meier) auch im vergangenen Jahr überaus fleißig und konnten wieder tolle Dinge auf die Beine stellen. Hierbei erwähnte Gaibler auch den unerwarteten Tod von Ewald Schlotterbeck, der alle tief erschüttert hat und dass man ihn sehr vermisst. Dankesworte richtete der Vorsitzende deshalb noch an dessen Witwe Erika Schlotterbeck, die dem Verein und dem Museum mit gewohnt großen Tatendrang treu geblieben ist.

Nicht unerwähnt ließ Gaibler, dass sich nicht nur im Museum sondern auch in den Vereinsräumen einiges getan hat – hierfür dankte er Gerhard Fetzter und seinem „Vize“ Frank Ausmeier für ihr Engagement. Gleichzeitig lobte er die Arbeit von Ausmeier für die Jahressgabe 2022 „Kriegerdenkmale in Eningen“. Danke sagte der H+G-Vorsitzende auch an die Adresse der anderen Ausschussmitglieder (Irene Weller, Armin Vetter, Gerhard Fetzter, Rolf Hespeler, Alexander Schweizer und Irmgard Ausmeier).

Wohlvollend wurde anschließend der Kassenbericht von Irene Weller zur Kenntnis genommen – dies umso mehr aufgrund des zufriedenstellenden Revisionsberichtes von Kassensrüfer Harald Fügen.

Die Entlastung aller Amtsinhaber erfolgte einstimmig. Bei den Wahlen gab es lediglich eine Änderung, nachdem Bürgermeister Schweizer sein Amt zur Verfügung stellte und somit Andreas Maier jetzt dessen Position übernimmt.

Anschließend referierte noch die Landschaftsarchitektin Professorin Waltraud Pustal über die Formen der historischen Landschaftsnutzung in Bezug auf die Nachbar-Stadt Pfullingen und die Gemeinde Eningen.



Musikverein Eningen e.V.

KIRCHENKONZERT des Musikverein Eningen e.V.

Sonntag, 23.04.2023
17:00 Uhr Konzertbeginn
Andreaskirche Eningen
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Der Musikverein Eningen lädt Sie herzlich zum Kirchenkonzert ein. Zum Auftakt des Konzertabends spielt die Jugendkapelle unter der Leitung von Philipp Bussmann. Direkt im Anschluss übernimmt die Gemeindekapelle mit Ihrem musikalischen Leiter Andreas Schumacher. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm, welches von der sinfonischen Dichtung „Finlandia“ bis zu den modernen Klängen des Welthits „Live is Life“ reicht. Nach einem Jahr Probenarbeit freuen sich die Musiker darauf, Sie wieder musikalisch unterhalten zu dürfen.



Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Spendenübergabe an die Gemeinde

Am Donnerstag, 23.03., bekam Bürgermeister Schweizer in der öffentlichen Gemeinderatsitzung von der 1. Zunftmeisterin Karin Kapitel und der 2. Zunftmeisterin Bettina Rall 250€ überreicht.

Bereits am Schmotzigen wurde der Bürgermeister von den Zunftmeisterinnen losgeschickt um Geld zu sammeln damit die diesjährige Beleuchtung des Weihnachtsbaums am Rathaus finanziert werden kann.

Aus Energiespargründen hatte der Gemeinderat im vergangenen Jahr nämlich beschlossen, den Weihnachtsbaum nicht mit einer Lichterkette zu beleuchten.

Dies missfiel vielen Eninger Bürgern und daher freuen wir uns, dass dank der Spendensammlung von Herrn Schweizer 213,85 € zusammen kamen. Dieser Betrag wurde vom Narrenverein aufgerundet und wir hoffen dass dadurch die Beleuchtung des Weihnachtsbaums wieder möglich wird. And dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Spendern die ihren Beitrag dazu geleistet haben.



Zunftmeisterin Karin Kapitel bei der Übergabe des mit Geldscheinen geschmückten Baumes



Bürgermeister Schweizer beim Sammeln der Spendengelder für die Weihnachtsbaumbeleuchtung

Frühjahrsputz

Am Samstag 22.04., findet um 9 Uhr der Frühjahrsputz in und um den Narrenstall statt. Helfende Vereinsmitglieder, die sich bisher noch nicht in die im Narrenstall ausgelegten Listen eingetragen haben, melden sich bitte bei Zunftmeisterin Karin Kapitel an. Vielen Dank schon vorab für die Unterstützung!

Jahreshauptversammlung -TERMINÄNDERUNG

Nicht wie ursprünglich geplant am 12.05., sondern am Mittwoch, 10.05. findet die diesjährige Jahreshauptversammlung im Narrenstall statt.

Eine Einladung an die Mitglieder folgt.



Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im April 2023

- Di., 18.04. **Nordic Walking**
17.00 Uhr Parkplatz Glemser Stausee
Treffpunkt: Brigitte Junger
Info: Tel. 07121 8 25 25
- Do., 20.04. **Seniorentreff Ü50**
Spaziergang um den Stausee und Besichtigung
Obstbaubetrieb Gönninger
Abfahrt: 13.30 Uhr
Parkplatz EDEKA oberes Parkdeck
Info: Heinz Walz
Tel. 07123 611 89
- Sa., 22.04. **Kindergruppe - Aussaat des Blumenbeets am Türmle**
Treffpunkt: 14.30 Uhr Parkplatz Getränkehandlung Eberwein
- Di., 25.04. **Nordic Walking**
17.00 Uhr Parkplatz Glemser Stausee
Treffpunkt: Brigitte Junger
Info: Tel. 07121 8 25 25
- Do., 28.04. **Frauengruppe**
Fahrt mit dem Stadtbus nach Häslach zum Cafe Karlsstrasse
Abfahrt: 14.22 Uhr
Bushaltestelle Eitlingerstrasse
Info: Hanne Rais
Tel. 07121 8 17 14



Paul-Jauch-Freundeskreis

Nächster Öffnungstag Paul-Jauch-Haus

Sonntag, 23. April 2023 von 14-17 Uhr

Susanne Immer: "Neue Wege, neue Sichten"

Die aktuelle Sonderausstellung der Betzinger Künstlerin ist wieder am Sonntag, den 23. April von 14-17 Uhr geöffnet. Zu sehen sind mutige Farbtupfer und Linien, Skulpturen und Grafiken, die den Kabineträumen des Jauch-Hauses einen neuen Charakter geben.

An diesem Tag sind die oberen Räumlichkeiten mit der Dauerausstellung ebenfalls zu sehen und in unserem kleinen, aber feinen Museumsshop können Sie Karten, Drucke und Kataloge erwerben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Informationen unter www.paul-jauch-haus.de



Blick in Susanne Immers Sonderausstellung "Neue Wege, neue Sichten"

Gesucht: Jauch-Zeichnung für unser Projekt "Jauch-Sichten"

Zu Paul Jauchs Lieblingsplätzen sollen in Zukunft die "Jauch-Sichten" führen: Stelen mit abgebildeten Zeichnungen von Paul Jauch, die die Aussicht auf Eningen und die Umgebung so vor Ort und nahezu realitätsgetreu wiedergeben. Zwischen Lindenplatz und unterhalb des Geißberges, vorbei an der Jauch-Bank, sollen diese Stationen stehen. Dort "oben" verweilte und zeichnete der Eninger "Bleistiftartist" besonders gern.

Für eine Station sind wir noch auf der Suche nach einer Jauch-Zeichnung mit Ausblick auf den **Roßberg, Georgenberg oder Alte Burg**. Da nach wie vor viele "Jauchs" in Privatbesitz sind, würden wir uns freuen, wenn Sie einen Blick auf Ihre Schätze daheim werfen würden und sich bei uns melden, sollte etwas Passendes dabei sein. Für die Herstellung des Schildes wird die Zeichnung lediglich eingescannt. Sie erhalten Ihr Bild also unversehrt in kürzester Zeit zurück. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme über das Kulturamt: Tel. 892-1255 oder per Mail an kultur@eningen.de



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Markungsputzete - wir machen mit

An der Markungsputzaktion am Samstag, 15. April machen wir mit. Die Helfer des Albvereins treffen sich um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Hast Du Lust und Zeit mit Kindern zu tanzen?

Wir suchen schnellstmöglich eine Nachfolgerin für unsere bisherige Trainerin!

Die Tanzbärchen sind im Alter ab 2½ Jahren

Sie treffen sich zum Tanzen, Singen, Spielen und Spaß haben.

Wo? Spital, Achalmstraße 6, Räume des Schwäbischen Albvereins

Wann? Dienstags von 16.45 - 17.30 Uhr (Dienstags keine Zeit? Wir ändern auch gerne den Tag für Dich)

Hast Du Lust, uns zu unterstützen? Nimm gerne Kontakt auf mit Silke Heuri (Tel. 0172 7596321, Mail: heuri@sav-eningen.de)



Tag des Baumes 2023

Am Sonntag, 23. April um 11 Uhr wird aus Anlass des Tages des Baumes eine Moorbirke (*Betula pubescens*)

In der Raite „beim Türmle“ vom Schwäbischen Albverein gepflanzt.

Es ist eine typische Pionier-Baumart, die in Mooren und feuchten Standorten gedeiht. Deshalb wird sie am Ufer des Leinsbach gepflanzt werden.

Mit ihren weißen Rindenpartien und lichten hellgrünen Baumkronen wirkt sie besonders eindrucksvoll. Sie erträgt gut zeitweise Überflutungen. Durch ihr Herzwurzelsystem trotzt sie starken Winden.

Wir laden zu diesem Anlass herzlich ein.

Wanderungen fallen aus

Die für 22. April geplante Wanderung in Tübingen "an der Ammer entlang" und die Wanderung am 1. Mai "Blühende Streuobstwiesen" müssen leider ausfallen. Falls möglich werden sie später im Jahr nachgeholt.

Einladung zur Mittwochswanderung am 26.04.2023

Der Bus bringt uns bis zur Haltestelle Ruoffseck. Hier beginnen wir unsere Wanderung über den Gielsberg (810m) hinunter zu den Pfullinger Wiesen (im Frühsommer ein Orchideenparadies).

Weiter geht es die Ochsensteige hinab nach Pfullingen. Eine Schlußeinkehr ist vorgesehen.

Wir benutzen Wald-/Wiesenwege und eine Straße, ca. 9 km, deshalb sind gutes Schuhwerk und Wanderstöcke hilfreich.

Treffpunkt Bushaltestelle Eitlingerstrasse/Rathaus um **12.35 Uhr**

WF: Waltraut Bley / Ingeborg Renk, Rückfragen an W. Bley, Tel. 88236

Frauengruppe

Unser erster Ausflug wurde von wunderschönem Sonnenschein begleitet. Ganz gemütlich spazierten wir die Achalmstrasse hoch zur Schillerhöhe. Hier warteten schon einige auf uns, die den steilen Aufstieg mit dem Auto hinter sich brachten. Gemeinsam ging es weiter zum Achalmrestaurant. Herzlich wurden wir dort empfangen. Bei leckerem Himbeerkuchen, Kaffee und Eisbechern kamen rege Unterhaltungen zustande, es war so richtig gemütlich. Bevor die Sonne verschwand, haben wir den Heimweg angetreten.

Herzlichen Dank allen, die dabei waren. Bitte den nächsten Termin am 3.5. vormerken.

WB



Bewegliches Alter

Einladung zu unserer Busfahrt nach Baisingen am Do., 20.4.2023

Seit 1596 lebten jüdische Familien in dem reichsritterschaftlichen Dorf Baisingen (heute eine Ortschaft von Rottenburg am Neckar). 1784 ließen sie die Synagoge im Judengässle errichten. Das schlichte barocke, 1838 umgebaute Gebäude wurde am 10. November 1938 im Inneren verwüstet und später als Scheune genutzt. Erst Ende der 1970er Jahre wurde die Öffentlichkeit wieder auf die ehemalige Synagoge, die in Privatbesitz war, aufmerksam. 1988 erwarb die Stadt das Gebäude, 1998 wurde es als Gedenkstätte eröffnet. Die Restaurierung hebt die Geschichte der Synagoge hervor.

Dieses Museum möchten wir diesmal besuchen und bei einer Führung die Geschichte dieses Gebäudes, des Friedhofes und das Leben der jüdischen Gemeinde kennenlernen. Danach gibt es eine gemütliche Einkehr in Baisingen.

Abfahrt: Ecke Schiller-/Wengenstrasse um 13.00 Uhr

Anmeldung bei Marliese Strobel, Tel. 82552

Gäste herzlich willkommen!

Hunde gehören an die Leine

SKV Sport- und Kulturverein
Eningen 1889 e.V.



Rehasportkurs Orthopädie in Eningen

Orthopädische Beschwerden?

Ein neues Angebot in Eningen kann helfen.

Sport und Bewegung sind im Regelfall die entscheidenden Voraussetzungen, um bei orthopädischen Beschwerden (Wirbelsäule, Hüfte, Knie, Schulter, ...) eine Besserung zu erzielen. Das Angebot zur Teilnahme an einer Reha-Sportgruppe richtet sich an alle Altersgruppen und eignet sich für Menschen denen bereits ein künstliches Gelenk eingesetzt wurde als auch bei Schmerzen und/oder Beeinträchtigungen des Bewegungsapparates. Nach medizinischer Untersuchung und Rücksprache mit Ihrem Arzt kann dieser eine Reha-Sport-Verordnung ausstellen, diese muss von der Krankenkasse genehmigt werden. Im Regelfall werden 50 Einheiten bewilligt, die über einen Zeitraum von 18 Monaten hinweg zu absolvieren sind. Die Trainingseinheiten leitet eine ausgebildete, qualifizierte und zugelassene Sporttherapeutin die auf Ihre individuelle Problematik eingeht. Die Teilnahme wird schriftlich dokumentiert und sollte regelmäßig erfolgen. Alle Beteiligten (Patient, Arzt, Kasse und die Sporttherapeutin) wollen natürlich, dass die Trainingseinheiten Erfolg haben.

Ein Einstieg in diesen Kurs ist jederzeit möglich.

Er findet immer **Mittwochs von 10:30 Uhr – 11:30 Uhr** in der **Sporthalle des SKV Eningen, Geißbergstr. 36 in Eningen** statt. Informationen gerne unter unter: 07121/ 1360723. Es ist ein AB geschaltet.



Übung mit Schwungtuch



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

Verbandsspiele am Sonntag, 16. April 2023

Bezirksliga Alb
TSV I gegen SG Reutlingen - Spielbeginn 15 Uhr

Kreisliga B 5
TSV II gegen SF Reutlingen - Spielbeginn 13 Uhr

Jetzt mal wieder ein „Dreier“?

Für die „Eninger Jungs“ läuft es momentan alles andere als zufriedenstellend und gut, denn der letzte Sieg liegt derzeit schon vier Wochen (am 12. März) zurück – damals gewann man 7:3 gegen den Tabellenletzten, die Spielgemeinschaft Kirchentellinsfurt/Kusterdingen. Danach gab es in Hirschau eine 3:2-Niederlage, dann folgte ein 1:1 Remis zu Hause gegen Zainingen und zuletzt vor zwei Wochen verlor man mit 4:2 bei SSC Tübingen (Torschützen: Joshua Hummel u. Max Bajorat).

Jetzt kommt am Sonntag mit der SG Reutlingen der Tabellensiebte (35 P./69:45 T.) ins Arbachtal-Stadion - der TSV rangiert mit 37 Zählern und dem Torverhältnis von 52:45 auf Tabellenplatz sechs. Ob sich die Gastgeber für die 7:2-„Klatsche“ in der Vorrunde gegen das Team aus Orschel-Hagen mit ihrem Top-Torjäger Christian Locher (26 Treffer) revanieren können?

In der Torschützenliste der Bezirksliga liegt übrigens der TSVler Joshua Hummel mit 15 Treffern auf Platz 4 - zweitbesten Eninger ist Lukas Koschmieder mit 8 Toren.

In einer Woche geht es dann zum Tabellenzweiten und Mitaufstiegsfavoriten, neben Croatia Reutlingen, FC Rottenburg.

„Zweite“ empfängt den Tabellenzehnten

Bei der in der B-Liga 5 angesiedelten zweiten Mannschaft (Tabellenachter mit 12 Zählern und 32:36 Toren) sollte an und für sich bei entsprechender Einstellung ein Sieg gelingen. Ohne den Gegner deshalb zu unterschätzen, der mit 9 Punkten und 24:60 Toren an zehnter Stelle platziert ist, müsste das an und für sich möglich sein.

In der Vorrunde behielt die TSV-Zweite übrigens bei der Sportfreunde Reutlingen mit 2:6 die Oberhand.

Die beiden Ehrenpunkte für Eningen konnten Constantin und Lean in ihren Einzeln beisteuern.

Die U13 Mannschaft schließt damit die Saison auf einem tollem 5. Tabellenplatz und greift nächste Saison wieder in der starken Bezirksliga an.

Herren Bezirksklasse

TV Neuhausen : TSV Eningen 3:9

Eine konzentrierte und fokussierte Leistung lieferten am Samstagabend Arne, Marc, Dani, Claudi, Tom und Simon. Alle sechs spielten groß auf, gewannen die knappen Sätze und sicherten sich so den verdienten 9:3 Auswärtserfolg im vorletzten Spiel.

Herren Kreisliga A

TSV Eningen II : TB Metzingen III 8:8

Ebenfalls eine starke und konzentrierte Leistung zeigte die zweite Herrenmannschaft am Samstagabend. Margret, Thomas, Klaus, Manne, Ralf und Martin erkämpften sich verdient einen Punkt gegen den TB Metzingen III.

Nach einem 1:4 Rückstand konnten vier Einzel mehr oder weniger deutlich gewonnen werden und der Rückstand konnte wettgemacht werden. So hatte sich die Mannschaft anschließend sogar die 8:7 Führung erspielt und hätte sich sogar durch Gewinn des Schlusssdoppels mit einem Sieg belohnen können. Leider ging das Schlusssdoppel klar in drei Sätzen verloren, womit das schlussendlich das faire Unentschieden besiegelt war.

Wir suchen DICH!

Du bist jung, motiviert und hast Lust die schnellste Rückschlagsportart der Welt zu erlernen?

Du kannst dir vorstellen mit Gleichgesinnten in der Gruppe und unter Anleitung von einem tollen Trainerteam Tischtennis zu spielen?

Super, dann komm doch einfach mal bei uns vorbei und bring am besten gleich noch deine Freunde und Freundinnen mit.

Wir freuen uns auf Dich/Euch!

Abteilung Tischtennis

Meisterschaft für die Jungen 13 II

Jungen U13 Bezirksklasse

TV Derendingen III : TSV Eningen II 0:7

Nico, Mico und Lean ließen ihren Gegner des TV Derendingen III keine Chance und gewannen ohne Satzverlust mit 7:0

SVE Hochbuch Reutlingen : TSV Eningen II 0:7

Auch beim zweiten und letzten Saisonspiel ließen die drei Jungs nichts anbrennen und gewannen ebenfalls klar mit 7:0 gegen die SVE Hochbuch Reutlingen. Damit wurde die zweite U13 Mannschaft ungeschlagener Meister in einer starken Bezirksklasse.

SPITZE!!



Die ungeschlagenen Meister in der Bezirksklasse

Nico, Lean und Mico

Herren Kreisliga C

TSV Eningen V : SSV Bernloch II 2:9

Marvin, Michael, Franco, Benedikt, Luca und Elke wehrten sich nach Kräften am Freitagabend gegen eine stark aufspielende Bernlocher Mannschaft, die mit einem Sieg die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg perfekt machen konnte.

Nach zwei Stunden Spielzeit stand der verdiente Sieger aus Bernloch fest. Die beiden Punkte für Eningen holten Michael und Elke in ihrem gemeinsamen Doppel sowie Luca in seinem Einzel.

Die fünfte Herrenmannschaft beendet damit die Saison auf einem guten vierten Tabellenplatz.

Wir gratulieren dem SSV Bernloch II zur Meisterschaft!

Jungen U13 Bezirksliga

TSV Eningen : TV Rottenburg II 6:1

Finn, Constantin und Lean spielten bei ihrem ersten Spiel am Samstagnachmittag gegen den TV Rottenburg II.

Die drei Jungs spielten groß auf und konnten bereits nach gut einer Stunde Spielzeit den 6:1 Erfolg feiern.

TSV Eningen : TV Rottenburg 2:5

Beim zweiten und letzten Spiel für diese Saison ging es für die drei Eninger Jungs gegen die erste Mannschaft des TV Rottenburg. Hier bot sich den Zuschauern ein anderes Bild. Finn, Constantin und Lean zeigten ihr Können und tolle Ballwechsel, mussten schlussendlich jedoch dem verdienten Sieger aus Rottenburg gratulieren.

TSV ENINGEN TISCHTENNIS

**Auf geht's:
WLAN aus
und Schläger raus!**

Jugendtraining jeweils mittwochs und freitags
von 18–19:30 Uhr in der Günther-Zeller-Halle

Für Rückfragen: tischtennis@tsv-eningen.de
Tel. 01573 · 6174194 (Benjamin Wahl)

Aktuelle Informationen
aus Ihrer Nähe –
Ihr Mitteilungsblatt.



VdK Sozialverband

An alle Mitglieder und Freunde des VdK-OV Eningen-Lichtenstein

Einladung zum Ausflug nach Friedrichshafen (Bodensee)

mit Besichtigung des Dornier-Museums am **25.04.2023**

Abfahrtszeiten:

8.00 Uhr Eningen, Wenge
8.15 Uhr Unterhausen, Holzelfinger Str.
8.30 Uhr Holzelfingen

Fahrtbus € 25.-, Eintritt Museum € 11.-
wird im Bus mitkassiert!
Es sind noch Plätze frei!

Anmeldung bis **16.04.23** unter folgenden Telefon-Nummern:
07129 - 45 98 oder 07121 - 875 93



Der Wald hat viele Funktionen: Naherholungsgebiet, Holzlieferant, Hochwasserschutz, Frischluftfabrik und Lebensraum für Tiere und Pflanzen.



SPD Arbach-Echaztal

PARTEIEN UND POLITISCHE VEREINIGUNGEN



GAL Freie grüne und alternative Liste Eningen

Waldumgang mit Revierförster



Das Klima- und Umweltforum Eningen lädt zum Waldumgang mit Revierförster Friedemann Rupp ein. Der Eninger Wald hat viele Funktionen: er ist Naherholungsgebiet, Holzlieferant, Hochwasserschutz, Frischluftfabrik und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Doch die Erderwärmung setzt dem Wald zu. Einigen heimischen Baumarten wird es zu warm und zu trocken. Es müssen neue Arten gepflanzt werden, die das fein auf-

einander abgestimmte Waldgefüge nachhaltig verändern.

Dass der Wald dem Klimawandel trotz, gesund bleibt und nachhaltig bewirtschaftet werden kann ist Aufgabe des Revierförsters Friedemann Rupp.

Er nimmt uns mit auf einen zwei-stündigen Waldspaziergang und zeigt Orte, wo schon neue Baumarten gepflanzt werden, nach welchen Kriterien er Bäume für Brennholz aussucht. Außerdem berichtet der Förster, welche einzigartigen Geräuschfallen von der Universität Stuttgart im Eninger Wald aufgestellt wurden. Zum Waldspaziergang lädt das Klima- und Umweltforum Eningen ein, das sich gerade in Gründung befindet. Es ist ein Zusammenschluss Eninger Organisationen, die sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz in Eningen einsetzen.

Das Forum geht auf eine Initiative des Umwelteams der evangelischen Kirche und deren Klimamanager Matthias Ruf zurück. Das Klima- und Umweltforum möchte in und um Eningen herum als gutes Beispiel wirken und die Kräfte gegen die Klimakrise bündeln.

Die Teilnahme am Waldspaziergang ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Wegstrecke beträgt etwa zwei Kilometer und ist auch für kleine Kinder gut zu schaffen. Treffpunkt ist am Forsthaus, direkt an der L380, ca. 500 Meter nach dem Wanderparkplatz Schaffhaus und gegenüber der Einfahrt zur Eninger Weide.

Weitere Infos zur Anfahrt finden Sie unter
<https://gal-eningen.de/termine/waldumgang>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Thomas Rose,
thomas.rose@gal-eningen.de oder 0179 9256331.

Außerdem findet nächste Woche am Mittwoch um 20 Uhr unser regelmäßiger Stammtisch im Grünen Baum statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Einladung zum Stammtisch mit Volker Derbogen

Wohnungsbaupolitik in der Kommune

Erst jüngst schlossen sich zwei traditionsreiche Ortsvereine der SPD im Kreis Reutlingen zusammen: Seit Anfang des Monats gehen die ehemaligen Ortsvereine Echaztal (für Pfullingen und Lichtenstein) und der Ortsverein Eningen als „**SPD Arbach-Echaztal**“ gemeinsame Wege und bündeln ihre Kräfte in einem gemeinsamen Vorstand.

Gemeinsam mit dem SPD Kreisverband Reutlingen lädt der neue Ortsverein nun zu seiner ersten Veranstaltung am **Freitag, den 28. April um 19 Uhr** zum „Wandernden Stammtisch“ in die **Mühlenstube in Pfullingen** („Baumann'sche Mühle“, Josefstraße 5/2) ein. Die öffentliche Veranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Da erst Ende vergangenen Jahres in Pfullingen eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft gegründet wurde, wird die Wohnungspolitik in der Region und die Herausforderungen des fehlenden Wohnraums anhand des „Pfullinger Weges“ im Mittelpunkt des Abends stehen.

Welche Gestaltungsmöglichkeiten hat eine Kommune, um für ausreichenden und vor allem auch bezahlbaren Wohnraum zu sorgen? Was sind nachhaltige und zukunftsorientierte Konzepte und Wohnformen?

Zu Gast ist **Volker Derbogen**, ehemals Erster Bürgermeister in Rottenburg und dort Leiter der städtischen Wohnungsbaugesellschaft.

Er wird ein Impulsreferat zum Thema geben und die kommunale Lage einordnen, nachdem er bereits den Pfullinger Prozess begleitete und somit vor Ort kein Unbekannter ist.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.



Umweltschutz



Wir alle können dazu beitragen!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-1270
Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist: Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr.19, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422. Telefon Vertrieb: (07123) 3688-639

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lassalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 23.30 Uhr

Aufmerksamkeit erregen!



**Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt**

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de